

I. LANDTAG

TÄTIGKEITSBERICHT

Landtagspräsident: Klaus Wanger
Landtagssekretär: Josef Hilti

Aufgrund von Art. 62 der Verfassung vom 5. Oktober 1921 hat die Regierung dem Landtag alljährlich einen Rechenschaftsbericht über die gesamte Staatsverwaltung zu erstatten. Ähnlich wie in den Vorjahren wird anlässlich dieser Publikation die Öffentlichkeit auch über die Tätigkeit des Landtags im Jahre 2005 informiert.

Landtagswahlen (Legislaturperiode 2005 bis 2009)

Die Landtagswahlen für die Legislaturperiode 2005 bis 2009 fanden am 11./13. März 2005 statt. Die Gewinnerin dieser Wahlen, die Freie Liste, legte um 4,2 Prozentpunkte zu und kam auf insgesamt 13 Prozent der Stimmen. Sie ist im Landtag künftig mit drei, anstatt wie bisher einem Sitz, vertreten. Somit war der Freien Liste erstmals die Bildung einer Fraktion gemäss Art. 12 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Landtag (LGBl. 1997 Nr. 61) möglich. Mit 48,7 Prozent der Parteistimmen verlor die FBP 1,2 Prozentpunkte. Mit neu 12 Sitzen verfügt die in den letzten vier Jahren allein regierende Partei über keine absolute Mehrheit mehr. Die VU erzielte mit 38,2 Prozent 3,2 Prozentpunkte weniger und kommt neu noch auf 10 Mandate. Das Wahlergebnis ergab folgende Sitzverteilung im Landtag:

	2001	2005
Fortschrittliche Bürgerpartei:	13 Sitze	12 Sitze
Vaterländische Union:	11 Sitze	10 Sitze
Freie Liste:	1 Sitz	3 Sitze

Nachdem es von 1997 bis Anfang 2005 eine Einpartei-Regierung gab, besitzt Liechtenstein seit April 2005 nun wieder eine Koalitionsregierung.

Anlässlich der Eröffnungssitzung vom 14. April 2005 wurde der Abgeordnete Klaus Wanger (FBP) vom Landtag in seinem Amt als Landtagspräsident bestätigt. Ins Amt des Landtagsvizepräsidenten wurde der Abgeordnete Ivo Klein (VU) gewählt.

Siegerinnen der Landtagswahlen 2005 waren auch die Frauen. Sie nehmen neu mit sechs anstelle bisher drei Vertreterinnen Einsitz im Landtag. Dies entspricht einem Anteil von 24 Prozent.

Die Stimmbeteiligung bei den Landtagswahlen vom März 2005 lag bei 86,5 Prozent.

Plenarsitzungen

Die Sitzungsperiode 2005 dauerte von der Vereidigung der Abgeordneten und der feierlichen Eröffnung am 14. April bis zur formellen Schliessung am 16. Dezember 2005. In der ersten Arbeitssitzung am 21. April 2005 nahm der Landtag nach der Wahl der Regierung in neuer Zusammensetzung seine Tätigkeit auf. Er trat im Berichtsjahr zu insgesamt sieben Arbeitssitzungen zusammen.

Infolge des späten Wahltermins bei den Landtagswahlen 2005 wurden weniger Landtagssitzungen (18 Sitzungstage bzw. 181 Stunden) als im Vorjahr (20 Sitzungstage bzw. 197 Stunden) abgehalten.

Die erste Arbeitssitzung fand am 21. April statt und dauerte einen Tag. Vier Arbeitssitzungen nahmen drei Tage und zwei Arbeitssitzungen zwei Tage in Anspruch. Zudem fand im September, neben einer dreitägigen Arbeitssitzung, am 28. September eine zusätzliche halbtägige Landtagssitzung u.a. zur Behandlung des Gegenvorschlags zum formulierten Initiativbegehren des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Artikel 14 der Landesverfassung statt.

An 7 von 18 Sitzungen debattierte das Plenum länger als bis 23 Uhr. Die durchschnittliche Dauer eines Arbeitssitzungstages betrug im Jahr 2005 rund 9,8 Stunden. Der längste Sitzungstag, am 23. September 2005, endete erst um 01.40 Uhr morgens und dauerte somit fast 15 Stunden.

Im Berichtsjahr wurden 151 Landtagsbeschlüsse ausgearbeitet. Dies sind 14 Beschlüsse weniger gegenüber dem Vorjahr (165). Der Landtag beriet 28 Gesetzesvorlagen in 1. Lesung und 28 Gesetzesvorlagen konnten im Anschluss der zweiten Lesung im Rahmen der Schlussabstimmung verabschiedet werden. Des Weiteren behandelte der Landtag 30 Finanzvorlagen und 21 Wahlgeschäfte. Ausserdem wurden 16 Berichte und diverse mündliche Informationen der Regierung - zum Beispiel den Finanzplatz betreffend - zur Kenntnis genommen.

Der Landtag hatte sich 16-mal mit ausserpolitischen Vorlagen zu befassen; dies im Gegensatz zu 34 derartiger Vorlagen im Vorjahr 2004. 22-mal wurden periodische Standardtraktanden, wie zum Beispiel der Rechenschaftsbericht und der Landesvoranschlag, erörtert. Diese beiden Themenkreise - Finanzhoheit sowie die Kontrolle der Staatsverwaltung - gehören verfassungsgemäss zu den bedeutendsten Aufgaben des Parlaments überhaupt. Anlässlich der Behandlung dieser Traktanden werden dem Landtag jeweils auch die Jahresbudgets und jährlichen Rechenschaftsberichte der Landesinstitute und Landesanstalten zur Genehmigung bzw. Kenntnisnahme vorgelegt.

Per 2005 wurden 10 parlamentarische Eingänge eingebracht. Es handelte sich hierbei um 3 Initiativen, 1 Motion und 6 Interpellationen. Der Landtag nahm ausserdem 1 Postulats- und 3 Interpellationsbeantwortungen der Regierung zur Kenntnis. Die Beantwortung von parlamentarischen Eingängen wie Postulaten und Interpellationen erfolgt gemäss Geschäftsordnung in schriftlicher Form.

Zudem wurden dem Landtag 2 Petitionen übergeben, welche der Landtag beide zur geeigneten Verfügung an die Regierung weiterleitete.

Die Abgeordneten machten im Berichtsjahr 203-mal von der Möglichkeit Gebrauch, Kleine Anfragen an die Regierung zu stellen. Dies waren 44 Kleine Anfragen mehr als im Vorjahr (159). Wie in der Geschäftsordnung

vorgesehen, wurden diese im Regelfall jeweils am Ende des 2. bzw. 3. Sitzungstages mündlich von der Regierung beantwortet.

Wie bereits im Vorjahr wurden dem Landtag auch im Jahre 2005 keine Einbürgerungsgesuche zur Genehmigung unterbreitet.

Im vergangenen Jahr tagte der Landtag lediglich einmal in nichtöffentlicher Sitzung. In der Regel findet die nichtöffentliche Sitzung am ersten Tag der Landtagssitzung vor Beginn der öffentlichen Nachmittagssitzung statt. In der nichtöffentlichen Sitzung werden vornehmlich vertrauliche Themen diskutiert, beispielsweise die Vorbesprechung der vom Richterausschuss dem Landtag in Vorschlag zu bringenden Mitglieder der Kollegialgerichte oder aktuelle Informationen der Regierung über die Situation des liechtensteinischen Finanzplatzes.

Am Ende des letzten Sitzungstages, am 16. Dezember, schloss - in Übereinstimmung mit der relevanten Verfassungsbestimmung - der Regierungschef im Auftrag des Landesfürsten die Sitzungsperiode 2005.

Landesausschuss

Gemäss Verfassung besorgt der Landesausschuss die Geschäfte des Landtags und seiner Kommissionen während der Zeit zwischen der Schliessung und der Wiedereröffnung des Landtags. Unter dem Vorsitz des Landtagspräsidenten Klaus Wanger trat der Landesausschuss mit den Abgeordneten Elmar Kindle, Dorothee Laternser, Ingrid Hassler-Gerner und Rudolf Lampert zweimal bis zu den Neuwahlen des Landtags im März 2005 zusammen.

Landtagskommissionen – Ständige Kommissionen

Landtagskommissionen tagen in nichtöffentlicher Sitzung. Sie haben vor allem vorberatende Funktion und informieren das Plenum normalerweise schriftlich anhand von Sitzungsprotokollen oder Berichten.

Die Aussenpolitische Kommission

Die Aussenpolitische Kommission, der Landtagspräsident Klaus Wanger als Vorsitzender, die Abgeordneten Alois Beck, Harry Quaderer, Marlies Amann-Marxer sowie Paul Vogt angehörten, tagte in 6 Arbeitssitzungen.

Die Aussenpolitische Kommission behandelte im Rahmen der Vorberatung ausserpolitischer Traktanden des Landtags unter anderem mehrere internationale und zwischenstaatliche Vereinbarungen, z.B. Abkommen mit der Schweiz über die Zusammenarbeit im Rahmen der schweizerischen Informationssysteme für Fingerabdrücke und DNA-Profile, etliche Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses sowie im Besonderen das Freihandelsabkommen zwischen den EFTA-Staaten und der Republik Libanon.

Als Standard-Traktanden wurden die Berichte der Regierung zur ausserpolitischen Lage, die Jahresberichte der einzelnen Landtagsdelegationen bei den internationalen Parlamentarier-Organisationen (Europarat, OSZE, IPU etc.) sowie die Berichte der EFTA und der

Europäischen Überwachungsbehörde (ESA) beraten. Die Regierung informierte zudem über den liechtensteinischen Finanzplatz, den Stand und die Entwicklungen im Bereich der EU-Zinsertragssteuer, die Auswirkungen des Schengen-/Dublin-Abkommens sowie über die Ziele der WTO-Verhandlungskonferenz in Hongkong im Dezember 2005.

Auf Einladung der britisch-schweizerischen Handelskammer im Fürstentum Liechtenstein weilte die APK in Begleitung von S.D. Botschafter Prinz Nikolaus von Liechtenstein am 8./9. November 2005 zu einem Besuch in London. Es war das erste Mal in der Geschichte des Landtags, dass eine liechtensteinische Parlamentarierdelegation von Vertretern des englischen Parlaments (House of Commons) offiziell vor Ort empfangen wurde. Nebst Gesprächen mit der englischen Parlamentarierdelegation führte die APK insbesondere auch ein Gespräch mit Vertretern des britischen Ministeriums für Aussenbeziehungen über den Stand und die zukünftigen Entwicklungen diverser EU-Politiken. Dies war insofern von grossem Interesse, weil Grossbritannien die Präsidentschaft für das zweite Halbjahr 2005 in der EU innehatte. Ein Höflichkeitsbesuch beim schweizerischen Botschafter für Grossbritannien, Alexis Lautenberg, bildete den Abschluss des Besuches.

Finanzkommission

Gemäss Art. 61 der Geschäftsordnung für den Landtag des Fürstentums Liechtenstein (LGBl. 1997 Nr. 61) gehört zu den Aufgaben der Finanzkommission die Prüfung und Begutachtung von Voranschlägen des Staates und der sonstigen Körperschaften, der Anstalten öffentlichen Rechts sowie der staatlichen Betriebe, ausgenommen der Gemeinden. Auch hat die Finanzkommission sämtliche Vorlagen über Kredite, Bürgschaften, Anleihen des Staates, Kauf und Verkauf von Liegenschaften, die Ausführung von Staatsbauten und die Gewährung ausserordentlicher Beiträge und Unterstützungen zu prüfen und zu begutachten. Die Finanzkommission kann zudem vom Landtag ermächtigt werden, an seiner Stelle über die Zustimmung betreffend den Erwerb oder die Veräusserung von Grundstücken zu entscheiden.

Die Abgeordneten Johannes Kaiser als Vorsitzender, Elmar Kindle, Ivo Klein, Günther Kranz und Pepo Frick gehörten im Berichtsjahr der Finanzkommission an. Erstmals hatte somit auch die Freie Liste mit dem Abgeordneten Pepo Frick einen Vertreter in dieser Landtagskommission. Es fanden insgesamt 12 Sitzungen mit einer Dauer von rund 32 Stunden statt, an denen finanzrelevante Themen behandelt wurden.

Traktandenpunkte im Berichtsjahr waren unter anderem die Gewährung eines Sonderbeitrags des Landes an die Gewerbe- und Wirtschaftskammer sowie an den Liechtensteinischen Arbeitnehmer/Innenverband, die Erweiterung des Rheinparkstadions, die Aufgabenentflechtung zwischen Land und Gemeinden, der Situationsbericht von Radio Liechtenstein und der Statusbericht der

FMA. Im Weiteren wurde in der Finanzkommission auch die Gewährung eines Landesbeitrages für die Jahre 2006 und 2007 an den Betrieb des «Liechtenstein-Taktes» bei den ÖBB erörtert und der Verkauf der Liegenschaft Rietacker in Schaan an die Liechtensteinische Gasversorgung besprochen.

Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission tagte im Berichtsjahr in 8 Sitzungen von insgesamt 30,25 Stunden Dauer. Mit Ausnahme eines Mitglieds setzte sich die Geschäftsprüfungskommission gänzlich neu zusammen. Die Abgeordneten Heinz Vogt, Gebhard Negele, Rudolf Lampert, Doris Frommelt und Andrea Matt nahmen während des Berichtsjahrs Einsitz in die Geschäftsprüfungskommission. Der Abgeordnete Heinz Vogt stand dabei der Geschäftsprüfungskommission als Vorsitzender vor. Die Freie Liste – im Berichtsjahr vertreten durch die Abgeordnete Andrea Matt – war aufgrund der Mandatsverteilung bei den Wahlen 2001 seither im Landtag nicht mehr präsent gewesen.

Laut Verfassung kommt der Geschäftsprüfungskommission die Aufgabe zu, für den Landtag das Recht der Kontrolle für die gesamte Staatsverwaltung und deren Verwaltungshandeln auszuüben. Die Geschäftsprüfungskommission wird dabei in ihrer Arbeit durch die Finanzkontrolle unterstützt.

Im Berichtsjahr diskutierte die Geschäftsprüfungskommission neben verschiedenen Berichten und Kenntnis schreiben der Regierung im Besonderen auch das Thema der Stärkung der Stellung der Finanzkontrolle in der Ausübung ihrer Kontrollfunktion. Ausserdem wurde im Rahmen der jährlichen Ämterbesuche der Arbeitslosenversicherungskasse beim Amt für Volkswirtschaft sowie dem Amt für Umweltschutz ein Besuch abgestattet. Anlässlich dieser Besuche wurden die verschiedensten Problematiken besprochen, zum Beispiel Möglichkeiten des Einsatzes integrierender Software-Lösungen, mögliche Synergien im Zusammenhang einer Verwaltungsreorganisation sowie weitere aktuelle amtsstellenspezifische Themenbereiche.

Das Landtagsbüro

Neben Landtagspräsident Klaus Wanger und Landtagsvizepräsident Ivo Klein gehörten im Berichtsjahr die Fraktionssprecher Markus Büchel, Paul Vogt und Doris Beck sowie der Landtagssekretär mit beratender Stimme dem Landtagsbüro an.

Das Landtagsbüro trat zu 10 Sitzungen zusammen und befasste sich hauptsächlich mit der Festlegung der Tagesordnung für die Landtagssitzungen. Weitere Geschäfte waren unter anderem die Festsetzung des Landtagsbudgets per 2006, die Veranlassung der Aktualisierung der Landtags-Homepage und der Landtagsbroschüre sowie weitere im Zusammenhang mit der allgemeinen Organisation des Landtags stehende Aufgaben.

Am 26. April 2005 stattete das Landtagsbüro dem Präsidium des Kantonsrates St. Gallen auf dessen Einladung einen Höflichkeitsbesuches ab. Das Treffen diente in erster Linie der Pflege gutnachbarschaftlicher Beziehungen.

Des Weiteren fand ein Gesprächstreffen mit dem Präsidium des Vorarlberger Landtags am 24. Juni 2005 in Bregenz statt. In den Gesprächen wurden die Themenbereiche «Verkehrs- und Wirtschaftspolitik, Grenz-gängerwesen sowie Arbeitslosigkeit» angesprochen und diskutiert.

Ausserdem traf das Landtagsbüro erstmals im Rahmen der neu gebildeten so genannten schweizerisch-liechtensteinischen Parlamentarier Freundschaftsgruppe mit einer schweizerischen Parlamentarierdelegation, in welcher Mitglieder beider Ratsgremien vertreten sind, zu einem Meinungsaustausch am 14./15. November 2005 in Bern zusammen. Erörtert wurden dabei Themen wie das Schengen-Dublin-Abkommen, die Verkehrssituation im Dreiländereck Österreich/Liechtenstein/Schweiz sowie die Zukunft der Sozialwerke und Gesundheitssysteme angesichts steigender Kosten und demographischer Veränderungen.

Landtagskommissionen – Besondere Kommissionen

Gemäss Geschäftsordnung kann der Landtag auch besondere Kommissionen bestellen. Ihre Funktionsdauer endet mit der Erledigung des Auftrags, spätestens jedoch mit Ablauf der Mandatsperiode. Aufgabe der besonderen Kommissionen ist es, einzelne Gesetze oder auch andere Geschäfte vorzubereiten und dem Gesamtlandtag entsprechend Antrag zu stellen.

EWR-Kommission

Die EWR-Kommission überprüft die Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses in Brüssel mit Blick darauf, ob sie gemäss Art. 8 Abs. 2 der Verfassung dem Landtag zur Behandlung und Entscheidung vorzulegen sind. Die Mitglieder der EWR-Kommission - Arthur Brunhart (Vorsitz), Andrea Matt und Renate Wohlwend - überprüften in 6 Sitzungen die Beschlüsse des Gemeinsamen EWR-Ausschusses bzw. EU-Richtlinien und -Verordnungen. Sie behandelten insgesamt 308 Rechtsakte und kamen in 9 Fällen zum Schluss, dass eine Zustimmung des Landtags im Sinne des Art. 8 Abs. 2 der Verfassung erforderlich ist.

Kommission betreffend den Dialog mit Vertretern der Parlamentarischen Versammlung des Europarates

Mitglieder dieser Ad-hoc-Kommission sind Landtagspräsident Klaus Wanger als Vorsitzender, Landtagsvizepräsident Ivo Klein, die Abgeordneten Markus Büchel, Gebhard Negele und Paul Vogt.

Ziel des Dialogs ist es, gemeinsam, das heisst, mit dem Ad-hoc-Ausschuss der Parlamentarischen Versammlung des Europarates die aktuellen Verfassungs- und politischen Praxen des Landes nach dem In-Kraft-Treten der neuen Verfassung zu studieren. Nicht von

der Dialogsdiskussion umfasst ist dabei die Verfassung selbst oder die Frage, auf welche Weise sie damals abgeändert wurde. Das Mandat des Ad-hoc-Ausschusses der Parlamentarischen Versammlung des Europarates ist in der Definition nach vorne blickend und steht auf keinen Fall für eine Wiederholung der Vergangenheit, sondern verfolgt klar das Ziel einer konstruktiven Zusammenarbeit mit der vom Landtag beauftragten Kommission.

Am 9./10. Juni 2005 trafen sich der Vorsitzende des Ad-hoc-Ausschusses der Parlamentarischen Versammlung des Europarates, Marcel Glesener aus Luxemburg, mit Landtagspräsident Klaus Wanger und Landtagsvizepräsident Ivo Klein zu Vorbereitungsgesprächen im Hinblick auf die erste Runde der Dialogsgespräche vom 26./27. September 2005 in Vaduz.

Die Dialogsgespräche mit dem Ad-hoc-Ausschuss der Parlamentarischen Versammlung des Europarates wurden sodann am 26./27. September 2005 in Vaduz geführt.

Die zweite, abschliessende Gesprächsrunde ist auf den 24./25. Januar 2006 in Strassburg angesetzt.

Baukommission Landtagsgebäude

Im Berichtsjahr formierte sich die Baukommission in neuer Zusammensetzung. Landtagspräsident Klaus Wanger sowie die Abgeordneten Rudolf Lampert, Paul Vogt, Jürgen Beck und Harry Quaderer vertraten in 4 Sitzungen zu insgesamt fast 15 Stunden die Interessen des Landtags bei der Erstellung des neuen Landtaggebäudes. Die Berichte der Projektleitung über den Stand der Projektierungsarbeiten wurden hierbei ausführlich diskutiert und jeweils das weitere Vorgehen besprochen.

Zudem wurde eine Subkommission «Kunst am Bau» gebildet, welcher Landtagspräsident Klaus Wanger und die Abgeordneten Harry Quaderer und Paul Vogt angehörten. Diese Kommission hatte 23 Projekte der ersten Stufe des Kunstwettbewerbes für den Neubau des Landtagsgebäudes zu beurteilen.

Parlamentarische Delegationen

Der Landtag wählt seine Delegationen für die Parlamentarischen Versammlungen internationaler Organisationen oder für Parlamentarierorganisationen zu Beginn einer Mandatsperiode für vier Jahre. Die Delegationen unterbreiten dem Landtag jährlich bis Ende April einen Tätigkeitsbericht, der im Plenum diskutiert wird. Der schriftliche Bericht steht der Öffentlichkeit auf Anfrage zur Verfügung und kann bei der Regierungskanzlei oder beim Landtagssekretariat bezogen werden.

Parlamentarische Versammlung des Europarats

An der Januar Session 2005 der Parlamentarischen Versammlung des Europarates in Strassburg war Liechtenstein nochmals von der «alten» Delegation mit den Abgeordneten Renate Wohlwend (Delegationsleiterin), Christian Brunhart, Roland Büchel und Alexander Marxer vertreten.

Die vom Landtag neu gewählte Parlamentarierdelegation unter erneuter Leitung der Abg. Renate Wohlwend

sowie den Mitgliedern Gebhard Negele, Doris Frommelt und Rony Bargetze nahm erstmals an der zweiten Jahresitzung der Parlamentarischen Versammlung des Europarates im April teil.

Insgesamt finden 4 Sessionen der Parlamentarischen Versammlung des Europarates in Strassburg statt. Ausserhalb dieser Sessionswochen finden weitere Sitzungen verschiedenster Fachkommissionen des Europarates (Wirtschaft, Soziales, Kultur etc.), in denen die Delegationsmitglieder ebenfalls Einsitz haben, in Strassburg oder an verschiedensten Orten im Ausland statt.

Pro Jahr wenden die Delegationsmitglieder einen ungefähren Zeitaufwand von sechs Wochen für ihre Aufgaben auf.

EFTA- und EWR-Parlamentarierkomitees

Zu den neuen Vertretern des liechtensteinischen Parlaments bei den EFTA- und EWR-Parlamentarierkomitees wurden Franz Heeb als Vorsitzender und Henrik Caduff als Mitglied gewählt. Sie wendeten im Berichtsjahr einen Zeitaufwand von insgesamt rund 2 Wochen für Sitzungen und Seminare auf. Im Weiteren gehören auch die Abgeordneten Adrian Gstöhl und Alexander Marxer der Delegation als Stellvertreter an. Sie vertreten die ordentlichen Delegationsmitglieder bei allfälliger Verhinderung an den Sitzungen.

Die Delegation hielt im Berichtsjahr neben zahlreichen informellen Gesprächen auch zwei Vorbereitungssitzungen im Inland ab. In einer dieser Sitzungen wurde die Delegation von Norbert Frick, Botschafter bei der Ständigen Mission in Genf, über verschiedenste Thematiken, wie z.B. das Bestehen und die Zukunft des Gebildes EWR/EFTA, die WTO, Schengen/Dublin, der Binnenmarkt und Drittlandbeziehungen etc. informiert. Anlässlich der Sitzung der Delegationen der Parlamente der EFTA-EWR-Staaten mit den Vertretern des Europaparlaments (EU) (EEA JPC - Joint Parliamentary Committee) in Brüssel fand auch ein Treffen mit der IMCO (Committee on Internal Market and Consumer Protection) statt. Der Präsident der IMCO, Philipp Whitehead, stellte die Arbeit der IMCO vor. Nachfolgend fand ein Meinungsaustausch zwischen den Mitgliedern der IMCO und den Mitgliedern des EEA JPC betreffend die Dienstleistungsrichtlinie (Services Directive) statt. Es wurde dabei vereinbart, auch in Zukunft solche Treffen abzuhalten, um über Themen wie den Binnenmarkt und den Europäischen Wirtschaftsraum vertieft diskutieren zu können.

Am 27./28. Juni 2005 fand in Liechtenstein das Ministertreffen statt. Themen, die anlässlich dieses Treffens besprochen wurden, waren unter anderem «EU-Policies and Financial Perspectives from 2007 to 2013: Implications for EFTA and the EEA», «The EEA and the Norwegian Financial Mechanism», «The Relaunch of the Lisbon Strategy», «The EFTA-Convention» sowie «Relations with the European Union».

Die Parlamentarische Versammlung (PV) der OSZE

Zur Vorsitzenden der Parlamentarischen Versammlung der OSZE im Jahre 2005 wurde die Abgeordnete Doris

Beck gewählt. Die Abgeordnete Josy Biedermann fungiert als weiteres ordentliches Delegationsmitglied. Zu stellvertretenden Mitgliedern wurden die Abgeordneten Marlies Amann-Marxer und Doris Frommelt vom Landtag gewählt.

Aufgrund der späten Landtagswahlen konnte erst im April eine neue OSZE-Delegation bestimmt werden. Deshalb nahmen an der jährlich in Wien stattfindenden Wintertagung der Parlamentarischen Versammlung der OSZE vom 24. bis 25. Februar 2005 noch die ehemaligen Delegationsmitglieder Renate Wohlwend und Ingrid Hassler-Gerner teil.

An der 14. Jahrestagung in Washington vom 1. bis 5. Juli 2005 wurde Liechtenstein erstmals durch die neu gewählten Mitglieder Doris Beck und Josy Biedermann vertreten. Hauptthema dieser Sitzung war der 30. Jahrestag der Unterzeichnung der Schlussakte von Helsinki. Die jährlich stattfindende Herbsttagung der OSZE PV, an der wiederum die Abgeordneten Doris Beck und Josy Biedermann teilnahmen, fand vom 7. bis 10. Oktober 2005 in Sveti Stefan, Montenegro, statt. An dieser Sitzung wurde die Thematik «Democracy and Good Governance in Multi-Ethnic-Societies as a Basis for Stability and Security» erörtert.

Interparlamentarische Union (IPU)

Als Mitglieder der liechtensteinischen Delegation bei der Parlamentarischen Union gehörten im Berichtsjahr Landtagspräsident Klaus Wanger als Delegationsleiter, die Abgeordneten Claudia Heeb-Fleck, Rudolf Lampert und Roland Büchel an.

Vom 31. März bis 8. April 2005 fand die 112. Konferenz der IPU in Manila, Philippinen, statt. An dieser Konferenz wurden im Besonderen folgende Themen debattiert:

- Auswirkungen internationaler und nationaler Politiken auf die Stellung der Frauen;
- Bedeutung der Menschenrechte für die Entwicklung von Strategien zur Bekämpfung und die Behandlung der HIV/Aids-Epidemie;
- Durchsetzung von Gerichtsentscheiden bei Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Völkermord und Terrorismus;
- Die Rolle der Parlamente bei der Verhütung von Naturkatastrophen und dem Schutz besonders verwundbarer Gruppen.

Die liechtensteinische Delegation sah aufgrund der mit dem Legislaturwechsel verbundenen besonderen Situation (Ausscheiden zweier Delegationsmitglieder aus dem Landtag) von einer Konferenzteilnahme ab.

Das zweite Jahrestreffen der IPU (113. Konferenz) wurde vom 17. bis 19. Oktober 2005 in Genf durchgeführt. An diesem Treffen war die liechtensteinische IPU-Delegation in ihrer neuen Mitgliederzusammensetzung vertreten. Haupttraktanden dieser Konferenz waren unter anderem:

- Die finanzielle Situation der IPU per 2004;
- Programm und Budget der IPU per 2005;
- Die Rolle der Parlamente und der Medien im Hinblick

grösstmöglicher Objektivität bei öffentlicher Berichterstattung, im Besonderen in Bezug auf bewaffnete Konflikte und im Kampf gegen den internationalen Terrorismus;

- Migration und Entwicklung;
- Die Wichtigkeit der Zivilgesellschaft;
- Wahl des IPU-Präsidenten für die nächsten drei Jahre.

Parlamentarier-Kommission Bodensee

In den Sitzungen der Parlamentarier-Kommission Bodensee treffen sich Parlamentarier aus Baden-Württemberg, Bayern, Vorarlberg, St. Gallen, Appenzell, Schaffhausen, Thurgau, Zürich und Liechtenstein. Im Berichtsjahr wurde der liechtensteinische Landtag durch Landtagspräsident Klaus Wanger, Landtagsvizepräsident Ivo Klein und die Abg. Andrea Matt vertreten. Die Parlamentarische-Kommission Bodensee bildet ein Forum mit der Aufgabe und dem Ziel, in einem zweimal jährlich durchgeführten Informations- und Meinungsaustausch grenzüberschreitende Probleme zu erörtern, gemeinsame Lösungen anzustreben und sich über ihre Mitglieder in den Parlamenten für die Umsetzung einzusetzen.

Die 23. Sitzung der Parlamentarier-Kommission Bodensee fand am 18. März 2005 auf der Insel Mainau statt. Im Mittelpunkt dieser Tagung standen die Themen «Verkehrsverbindungen und NEAT-Zulaufstrecken – Prioritäten und Umsetzung» und «EURES-Bodensee». Die EURES-Grenzpartnerschaften haben eine klar arbeitsrechtliche Ausrichtung und in diesem Sinne einen Informations- und Vermittlungsauftrag. Sie sollen dafür sorgen, dass die Landesgrenzen keine Arbeitsmarktgrenzen mehr darstellen.

Die 24. Sitzung wurde am 28. Oktober 2005 im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen durchgeführt. Neben traditionellen Standardtraktanden wie die Arbeit des Bodenseerates und der Internationalen Bodenseekonferenz wurde das Thema «Grenzüberschreitender Tourismus am Bodensee – neue Aktivitäten» als Tagungshöhepunkt abgehandelt.

Landtagssekretariat

Das Landtagssekretariat hat seinen Betrieb im Jahre 1990 aufgenommen, obwohl der Landtag als Institution bereits 1818 geschaffen wurde. Erst seit diesem Zeitpunkt existiert ein eigentlicher Parlamentsdienst in Liechtenstein. Heute besteht das Landtagssekretariat aus dem Landtagssekretär, seiner Stellvertreterin, zwei Vollzeitangestellten und zwei Teilzeit-Mitarbeiterinnen. Der Aufgabenbereich des Sekretariats, der in der Geschäftsordnung des Landtags näher umschrieben ist, besteht in der Betreuung des Präsidenten, der Abgeordneten und der Kommissionen und Delegationen des Landtags. Der Arbeitsanfall ist seit Bestehen des Landtagssekretariats sehr stark angewachsen.

Die aufgrund der Neuwahlen aktualisierten Landtagsbroschüren (in deutscher und englischer Sprache) können kostenlos beim Landtagssekretariat angefordert werden. Interessierte haben zudem die Möglichkeit, weitere

Informationen auf der ebenfalls aktualisierten Homepage des Landtags unter «www.landtag.li» einzusehen.

Eröffnungssitzung vom 14. April 2005

- Thronrede S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein eröffnet die Landtagssession und richtet die Thronrede an die Landtagsabgeordneten.
- Bestellung der Wahlaktenprüfungskommission
In die Wahlaktenprüfungskommission werden die Abgeordneten Rudolf Lampert und Marlies Amann-Marxer (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Oberland) sowie die Abgeordneten Elmar Kindle und Jürgen Beck (Prüfung der Wahlakten für den Wahlkreis Unterland) bestellt.
- Validierung der Landtagswahlen und der Wahl seiner Mitglieder
Die Gültigkeit der Landtagswahlen vom 13. März 2005 und der Wahl der Mitglieder des Landtags wird festgestellt.
- Vornahme der Vereidigung durch S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
Die Landtagsabgeordneten und die stellvertretenden Abgeordneten legen den Eid vor S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein ab, unterzeichnen das Vereidigungsprotokoll und erhalten die Wahlurkunde.
- Ansprache des Alterspräsidenten Klaus Wanger
- Wahl des Landtagspräsidenten
Abg. Klaus Wanger, 9494 Schaan
- Wahl des Landtagsvizepräsidenten
Abg. Ivo Klein, 9493 Mauren
- Wahl der Schriftführer
Abg. Wendelin Lampert, 9497 Triesenberg
Abg. Heinz Vogt, 9495 Triesen
- Wahl der Aussenpolitischen Kommission (APK)
Landtagspräsident Klaus Wanger, 9494 Schaan, Vorsitz
Abg. Marlies Amann-Marxer, 9492 Eschen
Abg. Alois Beck, 9494 Schaan
Abg. Harry Quaderer, 9494 Schaan
Abg. Paul Vogt, 9496 Balzers
- Wahl der Finanzkommission (FKO)
Abg. Johannes Kaiser, 9493 Mauren, Vorsitz
Landtagsvizepräsident Ivo Klein, 9493 Mauren
Abg. Pepo Frick, 9494 Schaan
Abg. Elmar Kindle, 9495 Triesen
Abg. Günther Kranz, 9492 Eschen
- Wahl der Geschäftsprüfungskommission (GPK)
Abg. Heinz Vogt, 9495 Triesen, Vorsitz
Abg. Doris Frommelt, 9494 Schaan
Abg. Rudolf Lampert, 9493 Mauren
Abg. Andrea Matt, 9493 Mauren
Abg. Gebhard Negele, 9495 Triesen
- Wahl der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung des Europarates
Abg. Renate Wohlwend, 9488 Schellenberg, Delegationsleiterin
Abg. Gebhard Negele, 9495 Triesen
Abg. Doris Frommelt, 9494 Schaan (Stellvertreterin)
Stv. Abg. Rony Bargetze, 9490 Vaduz (Stellvertreter)

- Wahl der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung der OSZE
Abg. Doris Beck, 9491 Ruggell, Delegationsleiterin
Abg. Josy Biedermann, 9498 Planken
Abg. Marlies Amann-Marxer, 9492 Eschen (Stellvertreterin)
Abg. Doris Frommelt, 9494 Schaan (Stellvertreterin)
- Wahl der Delegation bei den Parlamentarierkomitees der EFTA- und EWR-Staaten
Abg. Franz Heeb, 9487 Gamprin, Delegationsleiter
Stv. Abg. Henrik Caduff, 9496 Balzers
Stv. Abg. Adrian Gstöhl, 9492 Eschen (Stellvertreter)
Stv. Abg. Alexander Marxer, 9486 Schaanwald (Stellvertreter)
- Wahl der Delegation bei der Parlamentarier-Kommission Bodensee
Landtagspräsident Klaus Wanger, 9494 Schaan, Delegationsleiter
Landtagsvizepräsident Ivo Klein, 9493 Mauren
Abg. Andrea Matt, 9493 Mauren
- Wahl der Delegation bei der Interparlamentarischen Union (IPU)
Landtagspräsident Klaus Wanger, 9494 Schaan, Delegationsleiter
Abg. Jürgen Beck, 9490 Vaduz
Abg. Rudolf Lampert, 9493 Mauren
Stv. Abg. Claudia Heeb-Fleck, 9494 Schaan
- Wahl der EWR-Kommission
Abg. Arthur Brunhart, 9496 Balzers, Vorsitz
Abg. Andrea Matt, 9493 Mauren
Abg. Renate Wohlwend, 9488 Schellenberg
- Wahl der Mitglieder der Baukommission «Landtagsgebäude»
Landtagspräsident Klaus Wanger, 9494 Schaan
Abg. Jürgen Beck, 9490 Vaduz
Abg. Rudolf Lampert, 9493 Mauren
Abg. Harry Quaderer, 9494 Schaan
Abg. Paul Vogt, 9496 Balzers
- Wahl der Mitglieder des Richterauswahlgremiums
Abg. Arthur Brunhart, 9496 Balzers
Abg. Markus Büchel, 9491 Ruggell
Abg. Paul Vogt, 9496 Balzers

Öffentliche Landtagssitzung vom 21. April 2005

- Eröffnung
- Erklärung des Rücktrittes des Abg. Hugo Quaderer - gemäss Volksrechtesgesetz, Art. 63 Abs. 2 - sowie Bestätigung im Sinne von Art. 63 Abs. 2 Volksrechtesgesetz, den stv. Abg. Henrik Caduff als ordentliches Mitglied des Landtages für gewählt zu erklären
Der Rücktritt des Abg. Hugo Quaderer, Schaan, wird zur Kenntnis genommen und der stv. Abg. Henrik Caduff, Balzers, als ordentlicher Abgeordneter für gewählt erklärt.
- Bestätigungswahl und Vereidigung von Roland Büchel als stv. Abgeordneter – gemäss Volksrechtesgesetz, Art. 60 Abs. 2
Roland Büchel, Schaan, wird als stellvertretender Abgeordneter für gewählt erklärt und vereidigt.

- Rücktritt des Abg. Jürgen Beck als Mitglied der Delegation bei der Interparlamentarischen Union IPU sowie Wahl des stv. Abg. Roland Büchel als Mitglied in diese Delegation
Der Rücktritt des Abg. Jürgen Beck als Mitglied der Delegation bei der IPU wird zur Kenntnis genommen und der stv. Abg. Roland Büchel als Mitglied in diese Delegation gewählt.
 - Wahl der Regierung
Der Landtag schlägt S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein zur Ernennung in die Regierung vor:
Regierungschef: Hasler Otmar, 9487 Bendern
Regierungschef-
Stellvertreter: Tschüscher Klaus, 9491 Ruggell
Regierungsräte: Kieber-Beck Rita, 9493 Mauren
Meyer Martin, 9494 Schaan
Quaderer Hugo, 9494 Schaan

Regierungsrat-
Stellvertreter: Batliner-Elkuch Ursula, 9485 Nendeln
Lins-Sele Heike, 9497 Triesenberg
Müssner Renate, 9485 Nendeln
Pedrazzini Mauro, 9492 Eschen
Schürmann Patrick, 9490 Vaduz
 - Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 24./25./26. November 2004
Das Protokoll wird genehmigt.
 - Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 15./16./17. Dezember 2004
Das Protokoll wird genehmigt.
 - Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates der Liechtensteinischen Landesbank AG
Gewählt werden als
Präsident: Vogt Erwin, Kartennaweg 13, 9490 Vaduz

Mitglieder: Lic.oec. HSG Elkuch Helmuth, CH-4312 Magden
Betr.oec. HWV Frommelt Peter Harald, 9490 Vaduz
Dr.iur. Ritter Michael, 9492 Eschen
Die Mandatsdauer für den Präsidenten und die gewählten Mitglieder wird auf 4 Jahre (2005 - 2009) festgelegt.
 - Abkommen vom 7. Dezember 2004 zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Europäischen Gemeinschaft über Regelungen, die den in der Richtlinie 2003/48/EG des Rates vom 3. Juni 2003 im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen festgelegten Regelungen gleichwertig sind (Zinsbesteuerungsabkommen), sowie die Schaffung des Gesetzes zum Zinsbesteuerungsabkommen mit der Europäischen Gemeinschaft vom 7. Dezember 2004 (Zinsbesteuerungsgesetz) (Nr. 3/2005), 1. Lesung
Dem Abkommen wird die Zustimmung erteilt und die Gesetzesvorlage in 1. Lesung beraten.
 - Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 21. April 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
 - Interpellation zur Zusammenarbeit von Landesfürst und Regierung der Abgeordneten Paul Vogt und Andrea Matt vom 25. April 2005
Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.
 - Wahl eines Mitglieds der Beschwerdekommision der Finanzmarktaufsicht (Demissionserklärung des bisherigen Mitglieds)
Für die Mandatsperiode 2005 - 2009 wird als Mitglied bestellt: Herbert Kind, Hofgasse 280, 9491 Ruggell.
 - Wahl eines Ersatzmitglieds der Beschwerdekommision der Finanzmarktaufsicht
Für die Mandatsperiode 2005 - 2009 wird als Ersatzmitglied bestellt:
Michaela Wildhaber, Jägerweg 5, 9490 Vaduz.
 - Entschädigung der Mitglieder der Beschwerdekommision der Finanzmarktaufsicht (Nr. 4/2005)
Die Entschädigung wird gemäss RA 2005/137-7408 vom 5.4.2005 genehmigt.
 - Bewilligung von Nachtragskrediten (I/2005) (Nr. 9/2005)
Die Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen gemäss Bericht und Antrag Nr. 9/2005 werden bewilligt und der Finanzbeschluss als dringlich erklärt.
 - Subventionierung der Erweiterung des Rheinparkstadions Vaduz (Nr. 11/2005)
Dem Finanzbeschluss wird zugestimmt.
 - Anfrage des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein:
– Fussball-Europameisterschaft 2008
 - Anfrage des Abg. Rudolf Lampert:
– Tarifsysteem Tarmed/Einführung
 - Anfragen der Abg. Andrea Matt:
– Luftqualität im Unterland
– Letzestrassentunnel/Umweltverträglichkeitsprüfung
– Höchstgeschwindigkeit Gamprin/Ruggellerstrasse
– Funktion der stellvertretenden Regierungsrätinnen und Regierungsräte
 - Anfrage des Abg. Heinz Vogt:
– Finanzierung Buslinie 11 (Sevelen-Vaduz)
 - Anfragen der Abg. Josy Biedermann:
– Staatliche Mittel für Entwicklungszusammenarbeit
– Schutz unserer Mitwelt
 - Anfragen des Abg. Henrik Caduff:
– Bevorzugung öffentlicher Verkehr gegenüber Individualverkehr
– Verkehrstechnische Verbesserungen bei Bahnübergängen in Schaan
– Mitführen von Sicherheits- bzw. Warnwesten im Fahrzeug
– Regierungskommission «Regionale Verkehrsplanung» und die Arbeitsgruppe «Regionale Verkehrsplanung auf Beamtenebene»
– Letzetunnel
– Bewerbung Liechtenstein-Takt bei Arbeitspendlern
– Reorganisation der Philatelie in Liechtenstein
 - Anfrage des Abg. Peter Lampert:
– Mountainbikestrecken/Beschilderungen
- Öffentliche Landtagssitzung vom 18./19. Mai 2005**
- Eröffnung
 - Genehmigung des Protokolls der Eröffnungssitzung des Landtages vom 14. April 2005
Das Protokoll wird genehmigt.

- Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Termin In-Kraft-Treten des Gesetzes über Hundehaltung und Hundesteuer
 - Informatiklösung für die liechtensteinische Steuerverwaltung
 - Anfragen des Abg. Wendelin Lampert:
 - Medikamentenpreise/Massnahmen zur Kostenstabilisierung
 - Taxpunktwerte bei Tarmed
 - Anfragen der Abg. Doris Beck:
 - Stiftung Image Liechtenstein
 - Informationstafeln bei öffentlichen Baustellen
 - Linienkonzept der LBA
 - Anfrage des Abg. Alois Beck:
 - Projekt Vorbeugung der Kurzsichtigkeit bei Kindern und Jugendlichen
 - Anfragen der Stv. Abg. Claudia Heeb-Fleck:
 - Praktikantinnen/Praktikanten in der FL-Landwirtschaft
 - Regierungsprogramm der neuen Koalitionsregierung
 - Parkplatzbewirtschaftung/Mobilitätsmanagement bei der Landesverwaltung
 - Anfragen des Abg. Pepo Frick:
 - Umfahrungsstrasse in Schaan
 - Neuanstellung Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regierung
 - Analyse/Studie zum Sozialstaat Liechtenstein
 - Mitwirkungsgesetz für Arbeitnehmer
 - Mediengesetz (MedienG) sowie Abänderung weiterer Gesetze (Gesetz über den Liechtensteinischen Rundfunk, Gesetz betreffend die Errichtung einer liechtensteinischen Landesbibliothek, Gesetz über die Information der Bevölkerung (Informationsgesetz), Gesetz über den elektronischen Geschäftsverkehr (Nr. 6/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden erneut in 1. Lesung beraten.
 - Gesetz über die Notifikation von Normen und technischen Vorschriften (EWR-Notifikationsgesetz; EWR-NotifG), (Richtlinie 98/34/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juni 1998 über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der Normen und technischen Vorschriften und Richtlinie 98/48/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juli 1998 zur Änderung der Richtlinie 98/34/EG über ein Informationsverfahren auf dem Gebiet der Normen und technischen Vorschriften) (Nr. 7/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
 - Totalrevision des Gesetzes vom 3. Mai 1996 über Investmentunternehmen, 2. Lesung, sowie Abänderung des Postgesetzes und Abänderung des Personen- und Gesellschaftsrechts, 1. + 2. Lesung (Nr. 2/2005)
Die Gesetzesvorlage zur Totalrevision des Investmentunternehmensgesetzes wird in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet. Die Gesetze zur Abänderung des Postgesetzes und zur Abänderung des PGR werden in 1. und 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.
 - Neufassung des Vermessungsgesetzes, Abänderung des Sachenrechtes, Abänderung des Grundverkehrsgesetzes, Abänderung des Beschwerdekommisionsgesetzes (Nr. 10/2005), 2. Lesung.
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
 - Gesetz zum Zinsbesteuerungsabkommen mit der Europäischen Gemeinschaft vom 7. Dezember 2004 (Zinsbesteuerungsgesetz) (Nr. 3/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
 - Kenntnisnahme der Anlagen I und II zum Zollvertrag (Stand: 30. Juni 2004), LGBl. 2004 Nr. 279
Die bereinigten Anlagen I und II zum Zollvertrag werden zur Kenntnis genommen.
 - Beschluss Nr. 149/2004 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie 2004/72/EG der Kommission vom 29. April 2004 zur Durchführung der Richtlinie 2003/6/EG des Europäischen Parlaments und des Rates - Zulässige Marktpraktiken, Definition von Insider-Informationen in Bezug auf Warenderivate, Erstellung von Insider-Verzeichnissen, Meldung von Eigengeschäften und Meldung verdächtiger Transaktionen) (Nr. 5/2005)
Dem Beschluss wird zugestimmt.
 - Zusammenfassung des Schlussberichtes der Unabhängigen Historikerkommission / Bericht und Stellungnahme der Regierung zu den Ergebnissen der Untersuchungen der Unabhängigen Historikerkommission
Die Information wird zur Kenntnis genommen.
 - Beantwortung der Kleinen Anfragen
- Öffentliche Landtagssitzung vom 15./16./17. Juni 2005**
- Eröffnung
 - Motion zur Revision des Berufsbildungsgesetzes vom 23. Mai 2005 der Abgeordneten Pepo Frick, Andrea Matt und Paul Vogt
Die Motion wird an die Regierung überwiesen.
 - Interpellation betreffend Gesamtverkehrskonzept und Verkehrserhebungsdaten vom 23. Mai 2005 der Abgeordneten Henrik Caduff und Andrea Matt
Die Interpellation wird an die Regierung weitergeleitet.
 - Wahl der Beschwerdekommision für Verwaltungsangelegenheiten
Für die Mandatsperiode 2005 - 2009 werden bestellt:
Präsident: Christian Ritter, Egga 845, 9497 T`berg
Vizepräsident: Daniel Tschikof, Kirchstrasse 277, 9491 Ruggell
 - Mitglieder: Gerald Marxer, Speckemahd 40, 9493 Mauren
Christian Näff, Meierhofstrasse 122, 9495 Triesen
Dagobert Oehri, Im Bretscha 27a, 9494 Schaan
 - Ersatzmitglieder: Eric Marxer, St.-Markus-Gasse 2, 9490 Vaduz
Roger Quaderer, Eschner Strasse 29, 9494 Schaan

- Wahl einer Landtagskommission betreffend Dialog mit den Vertretern der Parlamentarischen Versammlung des Europarates
In diese Kommission werden bestellt:
Landtagspräsident Klaus Wanger (Vorsitz)
Landtagsvizepräsident Ivo Klein
Abg. Markus Büchel
Abg. Gebhard Negele
Abg. Paul Vogt
- Verpflichtungs- und Nachtragskredit für die Verwendung von eingezogenen Vermögenswerten aus einem Strafverfahren wegen Betäubungsmitteldelikten (Nr. 12/2005)
Der Verpflichtungs- und der Nachtragskredit wird genehmigt.
- Anfragen des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein
 - Informationspolitik der Regierung
 - Fuss- und Radweg entlang der ÖBB-Linie Schaan-Nendeln
 - Basel II - Eigenkapitalvereinbarungen für Banken
 - Koordination von Baustellen bei Landesstrassen
- Anfrage des Abg. Johannes Kaiser:
 - Gewässerentwicklungskonzept der Esche
- Anfrage des Abg. Franz Heeb:
 - Arbeitskräfte aus dem Europäischen Wirtschaftsraum
- Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Sanierung an der Churerstrasse in Nendeln
 - Baugesetz
 - Alpenrhein
- Anfragen des Abg. Peter Lampert:
 - Lehrmittel über das 20. Jahrhundert
 - Fuchstollwut
 - Unaxis
 - Gewerbegesetz, Revision
- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
 - Gesundheitssystem/detaillierte Rechnung an Patienten
- Anfrage des Abg. Markus Büchel:
 - Biogasanlage
- Anfrage der Abg. Doris Beck:
 - Versicherungsausschreibungen
- Anfragen des Abg. Paul Vogt:
 - Umsetzung des EWR-Abkommens
 - Gutachten zum Mediengesetz
 - Konkurs FL-Gewerbebetrieb/Auswirkung auf Pensionskasse abteilen
 - Strassenreinigungsmaschinen
- Anfrage des Abg. Heinz Vogt:
 - Neubau des Landtagsgebäudes
- Anfrage des Abg. Jürgen Beck:
 - Alphotel Gaflei/Abbruchmaterial
- Anfragen des Abg. Rudolf Lampert:
 - Neuorganisation der öffentlichen Arbeitsvermittlung
 - Baustellenkoordination/Rheinbrücke Vaduz
- Anfragen der Abg. Andrea Matt:
 - Ruggeller Strasse in Gamprin
 - Bus-Jahresabonnements
 - Europäische Mobilitätswoche
- Anfragen des Abg. Pepo Frick:
 - Tarmed in Liechtenstein
 - Komplementärmedizinische Methoden
- Anfrage der Abg. Josy Biedermann:
 - Mobilfunk
- Anfrage des Abg. Gebhard Negele:
 - Studie im Zusammenhang mit der Schaffung eines Gesetzes zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung
- Anfragen des Abg. Henrik Caduff:
 - LBA-Internetauftritt
 - Massnahmen zur Reduktion der Feinstaubbelastung
 - Nachführung des Gesamtverkehrsmodelles
- Anfragen der Abg. Doris Frommelt:
 - Profilbildung an Schulen
 - Basisstufe
 - Revision Lehrerbeseoldung
- Anfragen des Abg. Alois Beck:
 - Behinderten-Gleichstellungsgesetz
 - Revision Stiftungsrecht
- Anfrage der Abg. Marlies Amann-Marxer:
 - Kommunikation mit fremdsprachigen Eltern
- Anfrage des Abg. Harry Quaderer:
 - Feuerbrand
- Anfrage des Abg. Arthur Brunhart:
 - Territorialitätsprinzip
- Anfrage des Abg. Henrik Caduff:
 - Bahnübergänge in Schaan
- Nachtragskredite (II/2005) (Nr. 23/2005)
Die Nachtragskredite II/2005 werden bewilligt und der Finanzbeschluss als dringlich erklärt.
- Bauliche Sofortmassnahmen beim Polizeigebäude in Vaduz (Nr. 25/2005)
Der Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 1 460 000 wird genehmigt.
- Aufgabenentflechtung zwischen Land und Gemeinden (Abänderung der entsprechenden Spezialgesetze) (Nr. 26/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Rechenschaftsbericht 2004 der Regierung (Nr. 8/2005)
Der Rechenschaftsbericht 2004 wird genehmigt und der Regierung, den Beamten und Angestellten Dank für die geleisteten Dienste ausgesprochen.
- Genehmigung der Landesrechnung für das Jahr 2004 (Nr. 18/2005)
Die Landesrechnung wird genehmigt und dem Finanzbeschluss über die Deckung des Aufwandüberschusses von CHF 11 664 705 aus den übrigen Eigenmitteln zugestimmt.
- Bericht über die Justizpflege 2004 des Fürstlichen Landgerichtes (Nr. 28/2005)
Der Justizpflegebericht wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht 2004 der Liechtensteinischen Landesbank AG (Nr. 14/2005)
Der Geschäftsbericht 2004 wird zur Kenntnis genommen.
- Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2004 der Liechtenstein Bus Anstalt (Nr. 15/2005)

- Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen, die Jahresrechnung 2004 genehmigt und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung erteilt.
- Jahresbericht und Jahresrechnung 2004 des Liechtensteinischen Rundfunks (LRF) (Nr. 16/2005)
Die Jahresrechnung 2004 wird genehmigt.
Die Regierung wird beauftragt, entsprechend den Vorgaben des Landtags bis Ende August 2005 Massnahmen mit den Verantwortlichen von Radio Liechtenstein zu definieren, um das Budget 2005 einhalten zu können.
Der Jahresbericht 2004 wird genehmigt.
 - Änderung des Elektrizitätsmarktgesetzes (Schaffung einer Übergangsbestimmung zum Rechnungslegungserfordernis), 1. und 2. Lesung (Nr. 33/2005)
Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.
 - Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2004 der Liechtensteinischen Kraftwerke (Nr. 19/2005)
Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen, die Jahresrechnung 2004 vorbehaltlich des Inkrafttretens der Übergangsbestimmung (Art. 42 Abs. 4 EMG) genehmigt, dem Antrag des Verwaltungsrates über die Gewinnverwendung zugestimmt und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung erteilt.
 - Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2004 der Liechtensteinischen Gasversorgung (Nr. 20/2005)
Der Geschäftsbericht wird zur Kenntnis genommen, die Jahresrechnung 2004 genehmigt und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung erteilt.
 - Geschäftsbericht 2004 der Liechtensteinischen Post AG (Nr. 21/2005)
Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2004 werden zur Kenntnis genommen.
 - Jahresbericht 2004 der Alters- und Hinterlassenenversicherung, Invalidenversicherung und Familienausgleichskasse (Nr. 22/2005)
Der Jahresbericht 2004 wird zur Kenntnis genommen, die Verwaltungskostenrechnung 2004 genehmigt und den verantwortlichen Organen unter Verdankung der geleisteten Dienste Entlastung erteilt.
 - Bericht der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung des Europarates über die Session 2004
Der Jahresbericht 2004 wird zur Kenntnis genommen.
 - Bericht der Delegation für die EFTA/EWR-Parlamentarierkomitees für das Jahr 2004
Der Jahresbericht 2004 wird zur Kenntnis genommen.
 - Bericht der Delegation bei der Parlamentarischen Versammlung der OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa) für das Jahr 2004
Der Jahresbericht 2004 wird zur Kenntnis genommen.
 - Abänderung des Ärztegesetzes (Initiative zur Abänderung des Ärztegesetzes vom 25.11.2004 der Abgeordneten Marco Ospelt und Dorothee Laternser), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit einer Änderung verabschiedet.
 - Protokoll Nr. 14 vom 13. Mai 2004 zur Europäischen Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten über die Änderung des Kontrollsystems der Konvention (Nr. 13/2005)
Dem Protokoll wird die Zustimmung erteilt.
 - Freihandelsabkommen zwischen den EFTA-Staaten und der Republik Libanon vom 24. Juni 2004 (Nr. 17/2005)
Dem Freihandelsabkommen wird die Zustimmung erteilt.
 - Vorprüfung der angemeldeten Volksinitiative des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Art. 14 der Landesverfassung (Nr. 32/2005)
Der Vorprüfungsbericht der Regierung wird zur Kenntnis genommen und die Volksinitiative als zulässig befunden und zur Unterschriftensammlung zugelassen.
 - Staatsbeitrag an die Kosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung der übrigen Versicherten für das Jahr 2006 (Nr. 31/2005)
Der Staatsbeitrag an die Kosten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung der übrigen Versicherten für das Bemessungsjahr 2006 gemäss Art. 24a Abs. 2 KVG wird auf CHF 43,0 Mio. festgelegt.
 - Abänderung des Baugesetzes betreffend die Bewilligung von Beschneiungsanlagen (Nr. 24/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
 - Abänderung des Sanitätsgesetzes (Nr. 29/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
 - Abänderung des Tierschutzgesetzes (Nr. 30/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
 - Verzicht auf das Erfordernis der liechtensteinischen Staatsbürgerschaft für die Aufnahme von vier Kriminalpolizisten bei der Landespolizei/Abänderung des Polizeigesetzes (Nr. 27/2005)
Punkt 1 und 2 des Berichts und Antrags der Regierung werden zugestimmt. Punkt 3 (1. Lesung Abänderung Polizeigesetz) wird von der Regierung zurückgezogen.
 - Information der Regierung über das Schengen/Dublin-Abkommen
Die Information wird zur Kenntnis genommen.
 - Beantwortung der Kleinen Anfragen
- Öffentliche Landtagssitzung vom 21./22./23. September 2005**
- Eröffnung
 - Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 18./19. Mai 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
 - Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 15./16./17. Juni 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
 - Petition der «AKTION WIR TEILEN» betreffend «AIDS in Afrika, Medikamente und Prävention - für ALLE» vom 15. Juni 2005
Die Petition wird an die Regierung weitergeleitet.
 - Formuliertes Initiativbegehren des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Art. 14 der Landesverfassung

- sung und Gegenvorschlag zum formulierten Initiativbegehren des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Art. 14 der Landesverfassung der Abgeordneten Doris Beck und Markus Büchel vom 26. August 2005 (Nr. 40/2005)
Das formulierte Initiativbegehren des Komitees erhält keine Zustimmung und wird zur Anberaumung einer Volksabstimmung an die Regierung überwiesen.
- Interpellation betreffend Fahrzeuge der Landesverwaltung der Abgeordneten Andrea Matt, Pepo Frick und Paul Vogt vom 29. August 2005
Die Interpellation wird an die Regierung weitergeleitet.
 - Interpellationsbeantwortung betreffend die Zusammenarbeit zwischen Landesfürst und Regierung (Nr. 56/2005)
Die Interpellationsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen.
 - Ersatzwahl eines Mitgliedes (Vizepräsident) in die Medienkommission für die restliche Mandatsperiode bis 2008
Gewählt wird Helmuth Müssner, Baumschulweg 8, 9485 Nendeln.
 - Ersatzwahl eines Mitgliedes beim Verwaltungsrat der Liechtensteinischen Gasversorgung für die restliche Mandatsperiode bis 12. Dezember 2005
Gewählt wird Harald Sprenger, Meierhofstrasse 18, 9495 Triesen.
 - Anfragen des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein:
 - Ausschreibung zur Leerung von Kiessammlern
 - Alpenrhein - Lebensraum für Fische
 - Liechtensteinischer Rundfunk - Verwaltungsratsshonorare
 - Lärmschutz entlang von Bahnstrecken
 - Rechtsextremismus in Liechtenstein
 - Anfragen des Abg. Johannes Kaiser:
 - Südumfahrung Feldkirch - Letzetunnel
 - Mediengesetz
 - Anfrage des Abg. Alois Beck:
 - Umsetzung der Agrarpolitik
 - Anfragen des Abg. Henrik Caduff:
 - Bahnübergänge in Schaan
 - finanzielle Kompetenzen der Regierungsmitglieder und Amtsleiter
 - Zukunftsbüro Liechtenstein
 - Anfragen des Abg. Heinz Vogt:
 - Rauschbrand
 - Linienbusverkehr nach Malbun
 - Verfahrenshilfe bei Mediationsverfahren
 - solidarische Haftung von Vereinsmitgliedern
 - Anfragen des Abg. Pepo Frick:
 - Klimarappen
 - Kyoto-Protokoll
 - Arztrechnungen/Zustellung der Rechnungskopien an die Versicherten
 - internationales Telefonsexgeschäft
 - Anfragen des Abg. Harry Quaderer:
 - HIV-Test
 - Internationaler Liechtensteiner Presseklub
 - Anfragen des Abg. Wendelin Lampert:
 - Einführung des Tarmed in Liechtenstein
 - Gesundheitskosten
 - Anfrage des Abg. Arthur Brunhart:
 - Koppelung des Gas- und Ölpreises
 - Anfragen des Abg. Jürgen Beck:
 - Notfall- und Krisenmanagement bei Unwetterkategorien
 - Visumerfordernis für Thailand
 - Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Entwicklung der Mehrwertsteuersätze
 - Reform der KV-Ausbildung
 - Anfrage der Abg. Josy Biedermann:
 - Trinkwasser in Liechtenstein
 - Anfragen der Abg. Andrea Matt:
 - Sexualkundeunterricht an den weiterführenden Schulen
 - Füchse in den Dörfern
 - Bahnweg in Schaanwald
 - Anfrage der Abg. Doris Frommelt:
 - Bau des Schulzentrums Mühleholz II
 - Anfragen der Abg. Doris Beck:
 - Überarbeitung der Gerichtsorganisation
 - Richteramtsanwärter
 - Richter für den Gerichtshof für Menschenrechte
 - Anfragen des Abg. Gebhard Negele:
 - Wildtierfütterung
 - Lärmbelästigung durch Private
 - Firma Ferdi Frick AG
 - Wahl der Mitglieder des Verwaltungsgerichtshofes (VGH)
S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein werden zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
Ordentliche Richter:
 - lic.iur. et lic.oec. Andreas Batliner, Kriesebrogg 6, 9488 Schellenberg
 - Dr. Christian Batliner, Bergstrasse 45, 9495 Triesen
 - Univ.-Doz. Dr. Peter Bussjäger, Mokrystrasse 15, A-6700 Bludenz
 - Dr. Kuno Frick, Taleze 13, 9496 Balzers
 - lic.iur. Marion E. Seeger, Lettgräbli 5, 9490 Vaduz
 - Ersatzrichter:
 - Christa Bechter-Erni, Landstrasse 140, 9495 Triesen
 - lic.iur. LLM Christoph Büchel, Feldstrasse 11, 9490 Vaduz
 - lic.iur. Pius Heeb, Im Wingert 16, 9494 Schaan
 - Siglinde Marxer, Im Böschfeld 15, 9492 Eschen
 - Marie-Louise Stoffel-Büchel, Landstrasse 143, 9491 Ruggell.
 - Verkauf des Landeswerkhofes an die Gemeinde Vaduz, teilweise Umwidmung des Wille/Wimag-Areals als multifunktionaler Landeswerkhof und Genehmigung eines Verpflichtungskredites zur Realisierung eines multifunktionalen Landeswerkhofes (Nr. 47/2005)

- Dem Verkauf wird zugestimmt und der Verpflichtungskredit zur Realisierung eines multifunktionalen Landeswerkhofes genehmigt.
- Verkauf der Liegenschaft Rietacker in Schaan an die Liechtensteinische Gasversorgung (Nr. 48/2005)
Dem Verkauf wird zugestimmt.
- Bewilligung von Nachtragskrediten und Kreditüberschreitungen (III/2005) (Nr. 55/2005)
Die beantragten Nachtragskredite und die Kreditüberschreitung werden bewilligt und der Finanzbeschluss als dringlich erklärt.
- Ausrichtung eines Sonderbeitrages des Landes an die Gewerbe- und Wirtschaftskammer (GWK) für die Jahre 2005 und 2006 (Übergangsfinanzierung) (Nr. 57/2005)
Der Sonderbeitrag wird genehmigt.
- Ausrichtung eines Sonderbeitrages des Landes an den Liechtensteinischen Arbeitnehmer/Innenverband (LANV) für die Jahre 2005 und 2006 (Nr. 58/2005)
Der Sonderbeitrag wird genehmigt.
- Jahresbericht 2004 der Delegation bei der Parlamentarier-Kommission Bodensee
Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Jahresbericht 2004 der Delegation bei der Interparlamentarischen Union (IPU)
Der Jahresbericht wird zur Kenntnis genommen.
- Abänderung des Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge (Gesetz über das Öffentliche Auftragswesen, ÖAWG) und Abänderung des Beschwerdekommmissionsgesetzes (Nr. 36/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.
- Schaffung des Gesetzes über die Vergabe öffentlicher Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge im Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie im Telekommunikationssektor (Gesetz über das Öffentliche Auftragswesen im Bereich der Sektoren, ÖAWSG) und Abänderung des Beschwerdekommmissionsgesetzes (Nr. 37/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.
- Abänderung des Baugesetzes betreffend die Bewilligung von Beschneigungsanlagen (Nr. 59/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit einer Änderung verabschiedet.
- Abänderung des Sanitätsgesetzes (Nr. 41/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Tierschutzgesetzes (Nr. 49/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.
- Kenntnisnahme der Anlagen I und II zum Zollvertrag (Stand 31. Dezember 2004); LGBl. 2005 Nr. 117
Die bereinigten Anlagen I und II zum Zollvertrag werden zur Kenntnis genommen.
- Beschluss Nr. 65/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie 2004/39/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Märkte für Finanzinstrumente, zur Änderung der Richtlinien 85/611/EWG und 93/6/EWG des Rates und der Richtlinie 2000/12/EG des Europäischen Parlaments und des Rates und zur Aufhebung der Richtlinie 93/22/EWG des Rates [ISD 2-Richtlinie; MiFID] (Nr. 35/2005)
Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 64/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses [Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission vom 29. April 2004 zur Umsetzung der Richtlinie 2003/71/EG des Europäischen Parlaments und des Rates betreffend die in Prospekten enthaltenen Informationen sowie das Format, die Aufnahme von Informationen mittels Verweis und die Veröffentlichung solcher Prospekte und die Verbreitung von Werbung] (Nr. 38/2005)
Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Beschluss Nr. 70/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses (Richtlinie Nr. 2004/25/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 betreffend Übernahmeangebote) (Nr. 39/2005)
Dem Beschluss wird zugestimmt.
- Abänderung des Gesetzes über die Mehrwertsteuer (Art. 33a MWStG) (Nr. 34/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über die Invalidenversicherung (Anpassung der Beitragssätze) (Nr. 42/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Teilrevision des Gesetzes über die obligatorische Unfallversicherung, 1. und 2. Lesung (Nr. 43/2005)
Die Gesetzesvorlage wird in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Personalvorsorge sowie Abänderung der Konkursordnung (Nr. 44/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Personen- und Gesellschaftsrechts vom 20. Januar 1926 (PGR) (Nr. 46/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Schaffung eines Gesetzes über die Vermögensverwaltung (Vermögensverwaltungsgesetz; VVG) und Abänderung damit verbundener weiterer Gesetze (Nr. 53/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über das liechtensteinische Postwesen (Postgesetz, PG) sowie Abänderung des Gesetzes über die Errichtung und die Organisation der Liechtensteinischen Post (Postorganisationsgesetz, POG) (Nr. 54/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Totalrevision des Gewerbegesetzes (GewG; LGBl. 1970 Nr. 21) (Nr. 50/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Bericht der Regierung über den UNO-Weltgipfel von September 2005 in New York
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

- Situationsbericht über Radio Liechtenstein
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen

Öffentliche Landtagssitzung vom 28. September 2005

- Abänderung des Gesetzes vom 19. Mai 1999 über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheberrechtsgesetz, URG) (Nr. 51/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Schaffung eines Ausführungsgesetzes und eines Beteiligungsgesetzes zur Europäischen Gesellschaft und Abänderung des Personen- und Gesellschaftsrechts (PGR) sowie weiterer Gesetze (Nr. 52/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Gegenvorschlag zum formulierten Initiativbegehren des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Art. 14 der Landesverfassung der Abgeordneten Doris Beck und Markus Büchel vom 26. August 2005
Dem Gegenvorschlag des Landtags wird zugestimmt. Das Initiativbegehren wird zur Anberaumung einer Volksabstimmung an die Regierung überwiesen.

Öffentliche Landtagssitzung vom 19./20. Oktober 2005

- Eröffnung
- Nachbestellung eines Ersatzmitgliedes beim Verwaltungsrat der Liechtensteinischen Gasversorgung für die restliche Mandatsperiode bis 12.12.2005
Gewählt wird Hannes-Peter Frommelt, Mühlegarten 420, 9491 Ruggell.
- Interpellationsbeantwortung der Regierung betreffend Gesamtverkehrskonzept und Verkehrserhebungsdaten (Nr. 67/2005)
Die Interpellationsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen.
- Botschaft des Landtags betreffend den Gegenvorschlag zum formulierten Initiativbegehren des Komitees «Für das Leben» zur Abänderung von Art. 14 der Landesverfassung der Abgeordneten Doris Beck und Markus Büchel vom 26.8.2005
Der Botschaft wird zugestimmt.
- Ausrichtung eines Sonderbeitrages an die Pensionsversicherung für das Staatspersonal pro 2005 (Nr. 61/2005)
Die Ausrichtung eines Sonderbeitrages von 2% (anstatt 2,5%) der versicherten Besoldung des Staatspersonals an die Pensionsversicherung wird bewilligt.
- Anfragen des Abg. Gebhard Negele:
 - Papier-Auftritt der Landesverwaltung
 - Anstellung Leiter Hochbauamt
 - Landtagsgebäude
- Anfrage des Abg. Franz Heeb:
 - Umweltministertreffen in Liechtenstein
- Anfragen der Abg. Josy Biedermann:
 - Behindertengleichstellungsgesetz
 - KBA – Situation
- Anfrage des Abg. Peter Lampert:
 - Radio Liechtenstein – Meinungsumfrage

- Anfrage des Abg. Johannes Kaiser:
 - Sportkonzept
- Anfragen des Abg. Henrik Caduff:
 - Bahnübergänge in Schaan
 - Verteilung der Goldreserven der Schweizerischen Nationalbank
 - Studie Letzetunnel
- Anfragen des Abg. Paul Vogt:
 - Regierungsprogramm
 - Analyse Sozialstaat
 - Radio Liechtenstein/Rücktritte Verwaltungsräte
- Anfragen des Abg. Alois Beck:
 - Behindertengleichstellungsgesetz
 - Bericht und Anträge im Internet
 - APL Academy for Tourism Management
- Anfragen des Abg. Elmar Kindle:
 - GWK
 - Tarmed-Einführung
- Anfragen der Abg. Andrea Matt:
 - Deponie Langmahd/Endgestaltung
 - Areal Mehrzweckgebäude Mauren/illegale Abfallablagerungen
- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
 - LKW/LTN – Konkurrenzsituation
- Anfragen der Abg. Renate Wohlwend:
 - Diversion im Strafverfahren
 - Opferhilfegesetz
- Anfragen der Abg. Doris Frommelt:
 - Vogelgrippe
 - LAK und KBA
- Anfrage der Abg. Marlies Amann-Marxer:
 - Brandschutz in öffentlichen Gebäuden
- Anfragen der Stv. Abg. Claudia Heeb-Fleck:
 - Elternurlaub
 - Alkoholgrenze
 - Flüchtlingsbetreuung
- Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Öffentliches Auftragswesen
 - Poststellen
- Anfrage des Abg. Arthur Brunhart:
 - Deponie in Mauren
- Anfrage des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein:
 - Naturheilkunde
- Anfrage des Abg. Jürgen Beck:
 - AHV und Zukunftsbüro
- Anfrage des Stv. Abg. Rony Bargetze:
 - Krankenkassenprämien 2006
- Anfragen der Stv. Abg. Adrian Gstöhl:
 - «Business Plan»-Wettbewerb
 - Pensionsversicherung für Teilzeitbeschäftigte
- Anfrage der Abg. Doris Beck:
 - Radio L – Umfrage
- Abänderung des Finanzbeschlusses «Ergänzungskredit für die Fertigstellung des Historischen Lexikons für das Fürstentum Liechtenstein» (Nr. 60/2005)
Der Abänderung des Finanzbeschlusses wird zugestimmt.

- Schaffung eines Mediengesetzes (MedienG) sowie die Abänderung weiterer Gesetze (Gesetz über den Liechtensteinischen Rundfunk, Gesetz betreffend die Errichtung einer Liechtensteinischen Landesbibliothek, Gesetz über die Information der Bevölkerung (Informationsgesetz), Gesetz über den elektronischen Geschäftsverkehr (Nr. 68/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Aufgabenteilung zwischen Land und Gemeinden (Abänderung der entsprechenden Spezialgesetze) (Nr. 62/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über die Mehrwertsteuer (Art. 33a MWStG) (Nr. 34/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über die Invalidenversicherung (Anpassung der Beitragssätze) (Nr. 42/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit einer Änderung verabschiedet.
- Abänderung des Personen- und Gesellschaftsrechts vom 20. Januar 1926 (PGR) (Nr. 46/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes über das liechtensteinische Postwesen (Postgesetz, PG) sowie die Abänderung des Gesetzes über die Errichtung und die Organisation der Liechtensteinischen Post (Postorganisationsgesetz, POG), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und verabschiedet.
Dem Finanzbeschluss wird zugestimmt.
- Abänderung des Schwerverkehrsabgabegesetzes (SVAG) und des Beschwerdekommisionengesetzes (Nr. 45/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Jagdgesetzes (Nr. 63/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuches – Arbeitsvertragsrecht (Umsetzung der Richtlinie 96/34/EG - Elternurlaub) (Nr. 64/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches – Arbeitsvertragsrecht (Umsetzung der Richtlinie 1999/70/EG über befristete Arbeitsverträge sowie 97/81/EG und 2001/23/EG) (Nr. 66/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Teilrevision des Gesetzes über die Information und Mitsprache der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Betrieben (Mitwirkungsgesetz; MWG), [Umsetzung der Richtlinie 2002/14/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2002 zur Festlegung eines allgemeinen Rahmens für die Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gemeinschaft und der Richtlinie 1999/70/EG des Rates vom 28. Juni 1999 zu

- der EGB-UNICE-CEEP-Rahmenvereinbarung über befristete Arbeitsverträge] (Nr. 65/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen

Öffentliche Landtagssitzung vom 23./24./25. November 2005

- Eröffnung
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 21./22./23. September 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 28. September 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
- Interpellationsbeantwortung betreffend Fahrzeuge der Landesverwaltung (Nr. 71/2005)
Die Interpellationsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen.
- Interpellation der Abgeordneten Paul Vogt, Andrea Matt und Pepo Frick vom 31. Oktober 2005 betreffend illegal abgelagerter Abfälle in Mauren
Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.
- Interpellation der Abgeordneten Paul Vogt, Andrea Matt und Pepo Frick vom 31. Oktober 2005 betreffend den Zustand des Waldes
Die Interpellation wird an die Regierung überwiesen.
- Gewährung eines Landesbeitrags an das Liechtenstein-Institut (Nr. 80/2005)
Dem Finanzbeschluss betreffend die Gewährung eines jährlichen, auf vier Jahre befristeten Landesbeitrages von CHF 750 000 an das Liechtenstein-Institut wird zugestimmt.
- Anfragen des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein:
 - Liechtensteinische Krankenkasse LKK
 - WTO-Konferenz in Hongkong
 - Verkehrsbussen aus Geschwindigkeitsüberschreitungen
- Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Flat Tax
 - TeleNet AG – Werthaltigkeit
 - Sanierung der Gleisanlage im Bahnhof in Nendeln
- Anfragen der Abg. Andrea Matt:
 - LKW-Abfertigung an der Grenze in Schaanwald
 - Deponie Langmahd in Mauren
- Anfragen des Abg. Alois Beck:
 - Wirtschaftsförderung KMU-Kompetenzzentrum
 - Revision des Stiftungsrechts und des Trustrechts
- Anfragen des Abg. Peter Lampert:
 - Weiterentwicklung der GWK
 - Fuchspopulation in Liechtenstein
- Anfragen des Abg. Jürgen Beck:
 - Liechtenstein Dialog
 - Nachprüfung von Fahrzeugen
- Anfragen der Abg. Doris Beck:
 - Verstärkung der diplomatischen Präsenz
 - LTN AG und Telekom FL AG – Personalentwicklung
- Anfrage des Stv. Abg. Rony Bargetze:
 - Liechtensteiner in internationalen Organisationen

- Anfrage der Abg. Renate Wohlwend:
 - Arbeitslosenversicherung
- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
 - Kostenreduktionsmassnahmen im Gesundheitswesen
- Anfragen der Abg. Josy Biedermann:
 - Jagdgesetz
 - Krankenkassenprämien
 - Schwarzarbeit
- Anfragen des Abg. Gebhard Negele:
 - Geschäftsberichte bei Landesbeteiligungen
 - Venedig-Kommission des Europarates
- Anfrage des Stv. Abg. Adrian Gstöhl:
 - Amt für Umweltschutz, Verwaltungsreorganisation
- Anfrage des Abg. Harry Quaderer:
 - USA-Reise Aussenministerin Rita Kieber-Beck
- Anfrage des Abg. Arthur Brunhart:
 - Image Liechtenstein – Wettbewerbs-Slogan
- Anfragen der Abg. Marlies Amann-Marxer:
 - Jugendgesetz
 - Verkehrssicherheit beim Schülertransport
- Anfragen des Stv. Abg. Thomas Gstöhl:
 - Radongas
 - Belastung durch Röntgenstrahlen
 - Grenzwerte Mobilfunk
 - digitales Fernsehen
- Anfragen des Abg. Paul Vogt:
 - gemeinsames Regierungsprogramm
 - unabhängige Pressebeobachtung
- Anfrage des Abg. Markus Büchel:
 - Kleine Anfragen
- Bewilligung von Nachtragskrediten und Kreditüberschreitungen (IV/2005) (Nr. 81/2005)
Die Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen (IV/2005) werden genehmigt. Der Finanzbeschluss wird als dringlich erklärt.
- Information zur Liechtensteinischen Rundfunkanstalt LRF (Nr. 90/2005)
Die Information der Regierung wird zur Kenntnis genommen.
- Abberufung des Präsidenten und eines Mitglieds des Verwaltungsrates des Liechtensteinischen Rundfunks LRF
Dem Antrag auf Abberufung des Verwaltungsratspräsidenten Dr. Norbert Seeger, Eschen, und des Verwaltungsratsmitglieds lic.phil. Alexander Batliner, Mauren, wird zugestimmt.
- Voranschlag 2006 des Liechtensteinischen Rundfunks LRF (Nr. 91/2005)
Der Voranschlag 2006 mit einem Landesbeitrag von CHF 1 300 000 wird genehmigt.
- Verwaltungskostenvoranschlag 2006 der AHV/IV/FAK-Anstalten (Nr. 86/2005)
Der Voranschlag 2006 wird genehmigt.
- Voranschlag 2006 der Liechtensteinischen Gasversorgung LGV (Nr. 87/2005)
Der Voranschlag 2006 sowie die Sonderinvestitionen werden genehmigt.
- Voranschlag 2006 der Liechtensteinischen Kraftwerke LKW (Nr. 74/2005)
Der Voranschlag 2006 wird genehmigt.
- Voranschlag 2006 der Liechtenstein Bus Anstalt LBA (Nr. 75/2005)
Der Voranschlag 2006 wird genehmigt.
- Voranschlag 2006 der Finanzmarktaufsicht FMA (Nr. 83/2005)
Der Voranschlag 2006 mit einem Landesbeitrag von CHF 4 078 Mio. wird genehmigt.
- Hochbautenbericht 2005 (Nr. 76/2005)
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- Strassenbauprogramm 2006 (Nr. 77/2005)
Dem Antrag der Regierung wird zugestimmt; die Kredite für Strassenverbesserungen und Strassenneubauten in Höhe von CHF 6 Mio. und CHF 400 000 für notwendigen vorsorglichen Bodenerwerb für Strassenverbesserungen und Strassenneubauten werden genehmigt.
- Bestand und Bedarf an Stellen bei der Regierung, der Landesverwaltung, den Gerichten und dem Landtagssekretariat (Stellenplan 2005/2006) (Nr. 78/2005)
Der Schaffung von 8,50 Stellen bei der Regierung, in der Landesverwaltung, den Gerichten und dem Landtagssekretariat wird zugestimmt und die Zuweisung gemäss Stellenplan 2005/2006 zur Kenntnis genommen.
Der Gesamtbestand von 718,55 ständigen Stellen bei der Landesverwaltung und 25,60 Stellen bei den selbstständigen Stiftungen des öffentlichen Rechts per 1.1.2006 wird festgelegt sowie den unveränderten 22,10 Ausgleichsstellen zugestimmt.
- Bestand und Bedarf an Stellen an den liechtensteinischen Schulen (Stellenplan 2006/2007) (Nr. 72/2005)
Die Schaffung von insgesamt 10,1 ständigen Stellen wird bewilligt. Der Abbau von 5,96 (Planzahl) nicht ständigen Stellen wird zur Kenntnis genommen.
- Bericht zur Finanzplanung 2006 - 2010 (Nr. 82/2005)
Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- Landesvoranschlag und Finanzgesetz für das Jahr 2006 (Nr. 70/2005)
Der Landesvoranschlag wird genehmigt.
Das Finanzgesetz für das Jahr 2006 wird mit Änderungen in 1. und 2. Lesung beraten, verabschiedet und als dringlich erklärt.
Der Landtag erteilt hinsichtlich der Nichteinhaltung der Eckwerte eins, zwei und drei des Finanzleitbildes im Landesvoranschlag 2006 seine Zustimmung.
- Abänderung des Jagdgesetzes, (Nr. 63/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit einer Änderung verabschiedet.
- Wahl der Mitglieder des Obersten Gerichtshofes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009 werden S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
Präsident: Rück Hansjörg, Dr., Leonhardweg 6, A-6020 Innsbruck
Stellvertreter des Präsidenten: Delle Karth Gert, Dr., Mitterweg 114a, A-6020 Innsbruck

- Richter: Frick Marie-Theres, Dr.,
Im Ganser 4, 9494 Schaan
Hilbe Franz, lic.rer.pol.,
Wangerberg 188, 9497 Triesenberg
Hotz Reinhold, Prof. Dr.,
Rötelistrasse 12, CH-9000 St. Gallen
Ritter Thomas, lic.iur.,
Fürst-Franz-Josef-Str. 356, 9493 Mauren
- Ersatzrichter: Becker Stefan, Dr. LL.M-ULB,
Jägerweg 7, 9490 Vaduz
Hassler-Gstöhl Annemarie,
Rofenbergstrasse 22, 9492 Eschen
Schumacher Hubertus, Univ.Prof. Dr.,
Kaiserjägerstrasse 18, A-6020 Innsbruck
Telser Marcel, lic.iur.,
Am Bach 8, 9495 Triesen
- Wahl der Mitglieder des Obergerichtes, 1., 2. und 3. Senat
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009
werden S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
1. Senat
Vorsitzender des 1. Senates und Präsident des Obergerichtes:
Bizzozero Max., lic.iur.,
Nussbaumweg 13, CH-8887 Mels
- Stellvertreter des Vorsitzenden:
Neudorfer Helmut, Dr.,
Eichbühelweg 24a, A-6840 Götzis
- Richter: Künz Kuno, Dr.,
Egelseestrasse 95b, A-6806 Tosters
Maier-Vogt Edith, Stötz 10,
9496 Balzers
Mündle Anna Rosalinde,
Schellenbergerstr. 16, 9493 Mauren
Sele Hansrudi,
Pradafant 1, 9490 Vaduz
- Ersatzrichter: Eberle Kurt, Stötz 12, 9496 Balzers
Hagen Lothar, Dr.,
Forststrasse 77, A-6890 Lustenau
Oehry Ursula D.,
Badäl 84, 9487 Gamprin
Risch Alexandra,
Eschner Strasse 12, 9494 Schaan
2. Senat
Vorsitzender des 2. Senates und erster Stellvertreter
des Präsidenten:
Fehr Rudolf, lic.iur. et lic.oec.,
Römerstrasse 2, 9485 Nendeln
- Stellvertreter des Vorsitzenden:
Dür Alfons, Dr., Blasenberggasse 29b,
A-6800 Feldkirch
- Richter: Augustin Vincent, Dr.,
Vazerolgasse 2, CH-7000 Chur
Forster Monika, Landstrasse 137,
9495 Triesen
Moser Antje, Austrasse 48, 9490 Vaduz
Ritter-Hagen Barbara,
Weiherstrasse 13, 9495 Triesen
- Ersatzrichter: Caviezel Gieri, Dr.,
Ruchenbergstrasse 118, CH-7000 Chur
Oehri Theo, Heiligwies 20,
9486 Schaanwald
Schädler Werner, Güteli 746,
9497 Triesenberg
Tinner-Wolf Angelika,
Egertastrasse 14a, 9490 Vaduz
3. Senat
Vorsitzender des 3. Senates und zweiter Stellvertreter
des Präsidenten:
Mislik Gerhard, Dr.,
Tanzplatz 28, 9494 Schaan
- Stellvertreter des Vorsitzenden:
Meier Paul Dr.,
Wiesengasse 15, 9494 Schaan
- Richter: Büchel Mario,
Mühlegasse 11, 9487 Gamprin
Ospelt Anna-Marie,
Holdergass 2, 9490 Vaduz
Santner Dieter, Dr.,
Vorklostergasse 49, A-6900 Bregenz
Tellenbach-Frick Elisabeth,
Lowal 26, 9496 Balzers
- Ersatzrichter: Biedermann Karl,
St. Georgstrasse 91, 9488 Schellenberg
Ivanic Susanna,
Jedergass 17, 9487 Gamprin
Mündle Irene, Purtscher 5, 9493 Mauren
Prast Peter, Dr.,
Fürst-Johannes-Strasse 14, 9490 Vaduz
- Wahl der Mitglieder des Kriminalgerichtes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009
werden S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
- Präsident: Öhri Uwe, lic.iur.,
Rosenstrasse 54, 9493 Mauren
- Stellvertreter des Präsidenten:
Nachbaur Sonja, Mag.iur.,
Kronenweg 7, A-6800 Feldkirch
Schmid Thomas, Dr.,
Hinteroferst 4A, A-6714 Nüziders
- Beisitzer: Je einer der folgenden Landrichter
Büchel Willi, lic.iur.,
Gamslafina 24, 9496 Balzers
Hagen Lothar, Dr.,
Forststrasse 77, A-6890 Lustenau
Meier Paul, Dr.,
Wiesengasse 15, 9494 Schaan
Nagel Jürgen, lic.iur.,
Unnothstrasse 23,
CH-9430 St. Margrethen
Netzer Nicole, lic.iur.,
Feldkircherstrasse 52, 9494 Schaan
Nigg Martin, lic.iur.,
Stadtgutstrasse 20, A-6800 Feldkirch
Ranzoni Carlo, lic.iur.,

- Bachweidstrasse 3b, CH-9011 St. Gallen
Santner Dieter, Dr.,
Vorklostergasse 49, A-6900 Bregenz
Schmid Thomas, Dr.,
Hinteroferst 4A, A-6714 Nüziders
- Kriminal-
richter: Goop-Batliner Helen,
Stieg 19, 9492 Eschen
Schenk-Beck Christine,
Jonaboden 8, 9497 Triesenberg
Thöny Maria, Iradug 51, 9496 Balzers
- Stellvertretende Kriminalrichter:
Hassler Edy, St. Georgstrasse 62,
9488 Schellenberg
Hassler Georg, Franz-Sales-Weg 34,
9488 Schellenberg
Klein Andrea,
Klosterwingert 28, 9493 Mauren
Marxer-Schurti Marlies,
Oberstädtle 36, 9485 Nendeln
Sele Alexander,
Rietli 244, 9497 Triesenberg
Tschüscher Hans-Peter,
Im obera Gamander 16, 9494 Schaan
- Wahl der Mitglieder des Schöffengerichtes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009
werden S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
Präsident: Marxer Benedikt, Dr.,
Oberbühl 54, 9487 Gamprin
- Stellvertreter des Präsidenten:
Hagen Lothar, Dr.,
Forststrasse 77, A-6890 Lustenau
- Schöffen:
Hassler Edy,
St. Georgstrasse 62, 9488 Schellenberg
Hassler Georg,
Franz-Sales-Weg 34,
9488 Schellenberg
- Ersatz-
schöffen: Goop-Batliner Helen, Stieg 19,
9492 Eschen
Schenk-Beck Christine,
Jonaboden 8, 9497 Triesenberg
Thöny Maria, Iradug 51, 9496 Balzers
- Wahl der Mitglieder des Jugendgerichtes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009
werden S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
Vorsitzender: Öhri Uwe, lic.iur.,
Rosenstrasse 54, 9493 Mauren
- Stellvertreter des Vorsitzenden:
Meier Paul, Dr.,
Wiesengasse 15, 9494 Schaan
- Richter: Marxer Martina,
Rankhag 12, 9488 Schellenberg
Rogina-Hoop Dagmar,
Rheinstrasse 458, 9491 Ruggell
- Ersatzrichter: Bereiter-Amann Monica,
Tonagass 29, 9492 Eschen
- Bockmühl Sabine,
Lindenplatz 3, 9495 Triesen
Wellenzohn-Erne Daniela,
Feldstrasse 75, 9495 Triesen
- Wahl eines Landrichters
S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein wird zur
Ernennung als Landrichter in Vorschlag gebracht:
Jehle Michael, lic.iur.,
Landstrasse 91, 9494 Schaan.
- Wahl eines Richters sowie einer Ersatzrichterin des
Staatsgerichtshofes
S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein werden
zur Ernennung in Vorschlag gebracht:
Richter: Beck Marzell, lic.iur.,
Pradafant 1, 9490 Vaduz
Ersatz-
richterin: Marok-Wachter Graziella, Dr.,
Im Garsill 23, 9494 Schaan
- Abänderung des Gesetzes über die betriebliche Per-
sonalvorsorge sowie die Abänderung der Konkursord-
nung (Nr. 89/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und
mit Änderungen verabschiedet.
- Schaffung eines Gesetzes über die Vermögensverwal-
tung (Vermögensverwaltungsgesetz; VVG), und Abände-
rung damit verbundener weiterer Gesetze (Nr. 84/2005),
2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und
mit Änderungen verabschiedet.
- Abänderung des Gesetzes vom 19. Mai 1999 über das
Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (Urheber-
rechtsgesetz, URG), (Nr. 51/2005), 2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und
verabschiedet.
- Schaffung eines Ausführungsgesetzes und eines
Beteiligungsgesetzes zur Europäischen Gesellschaft
und Abänderung des Personen- und Gesellschafts-
rechts (PGR) sowie weiterer Gesetze, (Nr. 52/2005),
2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und
mit Änderungen verabschiedet.
- Abänderung des Schwerverkehrsabgabegesetzes (SVAG)
und des Beschwerdekommmissionsgesetzes (Nr. 45/2005),
2. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 2. Lesung beraten und
verabschiedet.
- Zusatzprotokoll vom 12. September 2002 zum Überein-
kommen gegen Doping (Nr. 79/2005)
Dem Zusatzprotokoll wird zugestimmt.
- Aufhebung des Sparprämiengesetzes, (Nr. 73/2005),
1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Abänderung des Gesetzes über die Bekämpfung von
Tierseuchen, (Nr. 85/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.
- Teilrevision des Gesetzes über die obligatorische Un-
fallversicherung (einschliesslich Abänderung des Ge-
setzes über die Invalidenversicherung), (Nr. 88/2005),

- 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Beantwortung der Kleinen Anfragen

Öffentliche Landtagssitzung vom 14./15./16. Dezember 2005

- Eröffnung
- Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Landtagssitzung vom 19./20. Oktober 2005
Das Protokoll wird genehmigt.
- Ergebnis der Volksabstimmung vom 25./27. November 2005 über das Initiativbegehren «Für das Leben» und über den Gegenvorschlag des Landtages zur Abänderung der Verfassung (Nr. 106/2005)
Das Abstimmungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.
- Interpellation betreffend die Umsetzung der Agrarpolitik der Abgeordneten Alois Beck, Markus Büchel, Klaus Wanger, Rudolf Lampert, Peter Lampert, Renate Wohlwend, Franz Heeb, Josy Biedermann, Johannes Kaiser und Wendelin Lampert vom 18. November 2005
Die Interpellation wird an die Regierung weitergeleitet.
- Postulatsbeantwortung betreffend die Einführung eines Verhaltenscodexes zur Gewährleistung von Mindestlöhnen (Nr. 100/2005)
Die Postulatsbeantwortung wird zur Kenntnis genommen und das Postulat betreffend die Einführung eines Verhaltenscodexes zur Gewährleistung von Mindestlöhnen vom 16.06.2004 wird abgeschrieben.
- Ersatzwahl des Präsidenten, des Vizepräsidenten und eines Mitglieds des Verwaltungsrates des liechtensteinischen Rundfunks LRF für die restliche Mandatsperiode
Für die restliche Mandatsperiode bis 2008 werden bestellt:
Präsident: Laternser Clemens, Betr.Oec. FH,
Fürst-Franz-Josef-Str. 90, 9490 Vaduz
Vizepräsident: Ritter Samuel, Mag.iur.,
Fallsgass 10, 9493 Mauren
Mitglied: von Grünigen-Sele Stefanie,
Goldene Boos-Gasse 9, 9492 Eschen
- Anfragen der Abg. Andrea Matt:
 - Sozialquote
 - Rad-Fussgrenzübergänge
 - Lösung im Bereich des grenzüberschreitenden Verkehrs
- Anfragen des Abg. Günther Kranz:
 - Sägewerk in Nendeln
 - Asylsuchende
 - Zivilstandsregister
- Anfrage des Landtagsvizepräsidenten Ivo Klein
 - Weihnachtsaktion der Telekom FL
- Anfragen des Abg. Henrik Caduff:
 - Deregulierung und Delegation von Amtsgeschäften
 - Freihandelsabkommen Schweiz-USA
- Anfrage des Abg. Pepo Frick:
 - EFTA-Abkommen mit Thailand
- Anfrage der Abg. Marlies Amann-Marxer:
 - Werkklasse am 10. Schuljahr

- Anfrage des Abg. Wendelin Lampert:
 - Taxpunktwert im Tarmed
- Anfrage des Abg. Rudolf Lampert:
 - Gemeindegesetz / Abstimmung
- Anfrage des Abg. Gebhard Negele:
 - Krankenversicherungsstatistik
- Anfragen des Abg. Paul Vogt:
 - Hundehaltepflcht
 - Richtlinien der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe
 - zweites Schulzentrum Unterland
- Anfrage des Abg. Alois Beck:
 - APL Academy for Hotel and Tourism Management in the Principality of Liechtenstein
- Anfrage der Abg. Renate Wohlwend:
 - Rauchen in den Büro- und Schalterräumlichkeiten bei der Landesverwaltung
- Anfragen des Abg. Heinz Vogt:
 - Mitarbeiterbefragung bei der Landesverwaltung
 - Verkehrssicherheit
- Wahl von Ersatzmitgliedern des Kriminalgerichtes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009 werden zur Ernennung durch S.D. den Erbprinzen Alois von und zu Liechtenstein in Vorschlag gebracht:
Bereiter-Amann Monica,
Tonagass 29, 9492 Eschen
Wellenzohn-Erne Daniela,
Feldstrasse 75, 9495 Triesen
- Wahl von Ersatzmitgliedern des Jugendgerichtes
Für die Mandatsperiode vom 1.1.2006 bis 31.12.2009 werden zur Ernennung durch S.D. den Erbprinzen Alois von und zu Liechtenstein in Vorschlag gebracht:
Sele Alexander, Rietli 244,
9497 Triesenberg
Tschüscher Hans-Peter,
Im obero Gamander 16, 9494 Schaan
- Wahl des Verwaltungsrates der liechtensteinischen Gasversorgung LGV
Für die Mandatsperiode 2006 - 2009 werden bestellt:
Präsident: Büchel Josef,
Mühlegarten 189, 9491 Ruggell
Mitglieder: Frick Adolf, Brüelweg 6,
9496 Balzers
Frommelt Hannes Peter,
Mühlegarten 420, 9491 Ruggell
Kaufmann Robert, Brüel 27, 9496 Balzers
Konrad Arthur,
Schinderböchel 7, 9490 Vaduz
Risch Franz, Speckibünt 16,
9494 Schaan
Sprenger Harald,
Meierhofstrasse 18, 9495 Triesen
Ersatzmitglieder: Elkuch Roland Franz,
Platte 93, 9488 Schellenberg
ein Mitglied vakant
- Wahl des Aufsichtsrates der liechtensteinischen Gasversorgung LGV

Für die Mandatsperiode 2006 - 2009 werden bestellt:
 Präsidentin: Gassner Christl, Saxweg 1, 9495 Triesen
 Mitglieder: Frick Eugen, Tschingel 14, 9496 Balzers
 Vogt Hans, Tschingel 28, 9496 Balzers

- Gewährung eines Landesbeitrages für die Jahre 2006 und 2007 an den Betrieb des «Liechtenstein-Taktes» bei den ÖBB (Nr. 97/2005)

Dem Finanzbeschluss zur Gewährung eines Landesbeitrages an den Betrieb des «Liechtenstein-Taktes» für die Jahre 2006 und 2007 wird zugestimmt.

- Bewilligung von Nachtragskrediten und Kreditüberschreitungen (V/2005) (Nr. 103/2005)

Die Nachtragskredite und Kreditüberschreitungen V/2005 werden bewilligt und der Finanzbeschluss als dringlich erklärt.

- Stand der Bearbeitung von Motionen, Postulaten und Interpellationen

Der Bericht der Regierung wird zur Kenntnis genommen.

- Abänderung des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB) – Arbeitsvertragsrecht [Umsetzung der Richtlinie 96/34/EG - Elternurlaub] (Nr. 64/2005), 2. Lesung

Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.

- Teilrevision des Gesetzes über die Information und Mitsprache der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in den Betrieben (Mitwirkungsgesetz; MWG), [Umsetzung der Richtlinie 2002/14/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2002 zur Festlegung eines allgemeinen Rahmens für die Unterrichtung und Anhörung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gemeinschaft und der Richtlinie 1999/70/EG des Rates vom 28. Juni 1999 zu der EGB-UNICE-CEEP-Rahmenvereinbarung über befristete Arbeitsverträge] (Nr. 108/2005), 2. Lesung

Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.

- Abänderung des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (Arbeitsvertragsrecht), [Umsetzung der Richtlinie 1999/70/EG zu der EGB-UNICE-CEEP-Rahmenvereinbarung über befristete Arbeitsverträge, der Richtlinie 97/81/EG zu der von UNICE, CEEP und EGB geschlossenen Rahmenvereinbarung über Teilzeitarbeit sowie der Richtlinie 2001/23/EG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Wahrung von Ansprüchen der Arbeitnehmer beim Übergang von Unternehmen, Betrieben oder Unternehmens- oder Betriebsteilen] (Nr. 107/2005), 2. Lesung

Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit einer Änderung verabschiedet.

- Gesetz über die Aufhebung des Sparprämiengesetzes (Nr. 73/2005), 2. Lesung

Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und mit Änderungen verabschiedet.

- Abänderung des Gesetzes über die Bekämpfung von Tierseuchen (Nr. 85/2005), 2. Lesung

Die Gesetzesvorlage wird in 2. Lesung beraten und verabschiedet.

- Vertrag vom 15. Dezember 2004 zwischen dem Fürstentum Liechtenstein und der Schweizerischen Eidgenossenschaft über die Zusammenarbeit im Rahmen der schweizerischen Informationssysteme für Fingerabdrücke und DNA-Profile sowie Schaffung eines Gesetzes zur Durchführung dieses Vertrages (Nr. 93/2005), 1. und 2. Lesung

Dem Vertrag wird zugestimmt und das Gesetz zur Durchführung dieses Vertrages in 1. und 2. Lesung beraten und verabschiedet.

- Beschluss Nr. 119/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses [Richtlinie 2005/1/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2005 zur Änderung der Richtlinien 73/239/EWG, 85/611/EWG, 91/675/EWG, 92/49/EWG und 93/6/EWG des Rates sowie der Richtlinien 94/19/EG, 98/78/EG, 2000/12/EG, 2001/34/EG, 2002/83/EG und 2002/87/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung einer neuen Ausschussstruktur im Finanzdienstleistungsbereich] (Nr. 94/2005)

Dem Beschluss wird zugestimmt.

- Beschluss Nr. 120/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses [Richtlinie 2004/109/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2004 zur Harmonisierung der Transparenzanforderungen in Bezug auf Informationen über Emittenten, deren Wertpapiere zum Handel auf einem geregelten Markt zugelassen sind, und zur Änderung der Richtlinie 2001/34/EG] (Nr. 95/2005)

Dem Beschluss wird zugestimmt.

- Beschluss Nr. 116/2005 des Gemeinsamen EWR-Ausschusses [Richtlinie 2004/23/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 zur Festlegung von Qualitäts- und Sicherheitsstandards für die Spende, Beschaffung, Testung, Verbreitung, Konservierung, Lagerung und Verteilung von menschlichen Geweben und Zellen] (Nr. 96/2005)

Dem Beschluss wird zugestimmt.

- 10 Jahre Mitgliedschaft des Fürstentums Liechtenstein im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) (Nr. 102/2005)

Die Information der Regierung wird zur Kenntnis genommen.

- Abkommen zwischen der Österreichischen Bundesregierung, dem Schweizerischen Bundesrat und der Regierung des Fürstentums Liechtenstein über den gegenseitigen Datenaustausch in Asylangelegenheiten vom 29. September 2005 (Nr. 101/2005)

Dem Antrag der Regierung wird zugestimmt.

- Art. 42 des Telekommunikationsgesetzes (Telekommunikationsbericht 2005) (Nr. 105/2005)

Der Telekommunikationsbericht 2005 wird zur Kenntnis genommen.

- Totalrevision des Gesetzes über die «Liechtensteinischen Kraftwerke» (Nr. 98/2005), 1. Lesung
 Die Gesetzesvorlage wird in 1. Lesung beraten.

- Schaffung eines Gesetzes über die elektronische Kommunikation (Kommunikationsgesetz; KOMG) sowie Abänderung weiterer Gesetze (Beschwerdekommissionengesetz; Gesetz betreffend die Liechtensteinischen Kraftwerke; Strafgesetzbuch; Gesetz über den strafrechtlichen Schutz des persönlichen Geheimbereichs), (Nr. 104/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Abänderung der Strafprozessordnung, des Strafgesetzbuches, des Jugendgerichtsgesetzes sowie anderer Gesetze (Einführung der Diversion im Strafverfahren, Anpassung des Allgemeinen Teils des Strafgesetzbuches, Überarbeitung des Jugendgerichtsgesetzes) (Nr. 99/2005), 1. Lesung
Die Gesetzesvorlagen werden in 1. Lesung beraten.
- Information betreffend die Tarifverhandlungen im Rahmen der Einführung des Tarifsystems Tarmed in Liechtenstein
Die Information wird zur Kenntnis genommen.
- Wahl des Landesausschusses 2005/2006
Neben dem gemäss Verfassung dem Landesausschuss vorstehenden Landtagspräsidenten Klaus Wanger werden gewählt:
Abg. Beck Doris, Ruggell
Abg. Frick Pepo, Schaan
Abg. Lampert Rudolf, Mauren
Abg. Vogt Heinz, Triesen
- Beantwortung der Kleinen Anfragen
- Schliessung des Landtages

Finanzkontrolle

Leiterin: Cornelia Lang

Schwerpunkte der Tätigkeit der Finanzkontrolle sind die Umsetzung des Revisionsprogramms, die Ausübung der internen Finanzaufsicht sowie die Zusammenarbeit mit der Geschäftsprüfungskommission des Landtags.

Organisation

Die seit dem 1. Januar 2004 verselbständigte Finanzkontrolle verfügt wie im Vorjahr über 2.4 Stellen.

Gesetzlicher Auftrag

Gemäss Finanzhaushaltsgesetz obliegt die Finanzaufsicht der Regierung, insbesondere dem nach der Geschäftsordnung zuständigen Regierungsmitglied, der Finanzkontrolle sowie der externen Revisionsstelle. Die oberste Aufsicht über die Finanzen wird durch den Landtag ausgeübt.

Als ständiges Organ der Finanzaufsicht unterstützt die Finanzkontrolle sowohl vorrangig den Landtag bzw. die Geschäftsprüfungskommission bei der Wahrnehmung der Oberaufsicht über die Geschäftsführung von

Regierung und Verwaltung, unter Einschluss der Justizverwaltung, als auch die Regierung bei der Ausübung ihrer Aufsichtsfunktionen.

Die Finanzkontrolle übt ihre Tätigkeit im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften selbständig und unabhängig aus.

Das Revisionsprogramm wird von der Finanzkontrolle, nach Rücksprache mit der externen Revisionsstelle, selber festgelegt. Nach Genehmigung durch die Geschäftsprüfungskommission bringt die Finanzkontrolle das Revisionsprogramm der Regierung zur Kenntnis.

Die Aufsicht wird von der Finanzkontrolle nach den Kriterien Ordnungsmässigkeit, Rechtmässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit durchgeführt.

Die Aufgaben der beiden Revisionsorgane, Finanzkontrolle und externe Revisionsstelle, beinhalten die Umsetzung des von der Geschäftsprüfungskommission genehmigten Revisionsprogramms, die Prüfung der internen Kontrollsysteme und die Vornahme von Systemprüfungen. Explizite Aufgabe der externen Revisionsstelle ist die Prüfung der Landesrechnung.

Umsetzung des Prüfauftrages

Revisionsprogramm

Das von der Finanzkontrolle erstellte, von der Geschäftsprüfungskommission genehmigte und von der Regierung zur Kenntnis genommene Revisionsprogramm, welches aufgrund der Kriterien der Wesentlichkeit und Risikoorientierung festgelegt wurde, bildet die Basis für die von der Finanzkontrolle und der externen Revisionsstelle durchzuführenden Prüfungen. In Umsetzung des Revisionsprogramms prüft die Finanzkontrolle rechnungslegende Dienststellen, selbständige und unselbständige öffentlich-rechtliche Stiftungen und Anstalten, Amtstellen sowie einzelne Positionen der Landesrechnung. Aufgrund von Konkordatsvereinbarungen nimmt die Finanzkontrolle auch Revisionsstellenmandate im Ausland wahr. Als Revisionsorgan prüft sie die Mittelverwendung im Rahmen von EU-Programmen, welche im Inland stattfinden. Im Auftrag der Geschäftsprüfungskommission und der Regierung führt die Finanzkontrolle zudem Sonderaufträge durch.

Informatik-Revisionen

Wesentliche Informatikprojekte in der Landesverwaltung werden einer Informatik-Revision durch eine in diesem Bereich spezialisierte externe Prüfungsgesellschaft unterzogen, wobei die ordnungsgemässe Projektabwicklung, die technische Umsetzung, der Umgang mit Risiken etc. überprüft wird. Die Finanzkontrolle koordiniert diese Informatik-Revisionen und begleitet die Prüfungen aus revisionstechnischer Sicht.

Interne Finanzaufsicht

Im Bereich der internen Finanzaufsicht nimmt die Finanzkontrolle Rechnungs- und Kreditkontrollen vor,

verifiziert Bauabrechnungen und kontrolliert durch unangemeldete Prüfungen die Geldbestände von rechnungslegenden Dienststellen, Stiftungen und Schulen.

Zusammenarbeit mit der Geschäftsprüfungskommission

Mit der Geschäftsprüfungskommission des Landtags - als oberstem Organ der Finanzaufsicht - besteht eine intensive Zusammenarbeit. Die Finanzkontrolle informiert an den Sitzungen der Geschäftsprüfungskommission direkt über ihre Prüfungstätigkeiten. Notwendige Massnahmen werden diskutiert und im Einvernehmen mit der Kommission veranlasst. Die Geschäftsprüfungskommission ihrerseits wird bei der Wahrnehmung der Oberaufsicht über die Geschäftsführung von Regierung und Verwaltung von der Finanzkontrolle wirkungsvoll unterstützt.

Mitgliedschaften

Die Finanzkontrolle ist sowohl Mitglied der «Fachvereinigung der Finanzkontrollen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein» als auch Mitglied der Internationalen und Europäischen Organisation der Obersten Rechnungskontrollbehörden (INTOSAI und EUROSAI). Im Rahmen dieser Mitgliedschaften werden Erfahrungen über Prüfungsansätze und Prüfungsmethoden ausgetauscht sowie qualitätssichernde Massnahmen im Revisionsbereich diskutiert.

Im Frühjahr 2005 fand ein von der Finanzkontrolle organisierter Erfahrungsaustausch der obersten Rechnungskontrollbehörden der Schweiz, Ungarns und des Fürstentums Liechtenstein in Vaduz statt, wobei ein Höflichkeitsbesuch bei S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein sowie ein Treffen mit Regierungschef Otmar Hasler auf dem Programm standen. Gegenstand der Gespräche bildete die Ausgestaltung der Finanzaufsicht hinsichtlich der notwendigen Unabhängigkeit von obersten Rechnungskontrollbehörden.

